

Schlüchterner Bote



Weihnachten 2025



KW 51, Samstag, 20. Dezember 2025

Amtliche Bekanntmachungen des Main-Kinzig-Kreises

Ausgabe F 1

Zur Ruhe kommen

Liebe Leserinnen, liebe Leser, Weihnachten ist eine Einladung, zur Ruhe zu kommen. Das klingt jetzt vielleicht seltsam, ist doch für viele Weihnachten mit Hektik und Stress verbunden. Natürlich geben wir uns viel Mühe, dass es ein schönes Fest wird. Aber ob es gelingt, haben wir nicht wirklich in der Hand. Doch die entscheidende Botschaft von Weihnachten ist: Gott lässt es Weihnachten werden, nicht wir. Egal, ob die Geschenke passen und der Braten gelingt, ob der Weihnachtsabend harmonisch verläuft und sich alle zusammenreißen. Weihnachten gelingt auch, wenn wir auf Stress und

Hektik verzichten, ja, Gott kommt in diese Welt, auch wenn der Braten zu trocken und gerade, wenn die Familie zerstritten ist. Denn das Wichtigste an Weihnachten wird uns geschenkt: Gott wird Mensch. Gott teilt unsere Ängste und Sorgen und schenkt uns Hoffnung und Erfahrungen von Frieden und Liebe. Davon erzählt die himmlische Ruhe von Maria und Josef, wie sie mir kürzlich in einem Kirchenfenster in Bad Hersfeld begegnete. Es zeigt Maria, das neugeborene Jesuskind und Josef. Sie ruhen sich aus nach den Aufregungen der Geburt. Nach tagelangem Fußmarsch können sie endlich schlafen. Jetzt, wo Jesus geboren ist, fühlen sie sich sicher. Sie vertrauen darauf, dass Gott sie beschützen wird. Auch wenn sie in einem Notquartier gestrandet sind, auch wenn der Kaiser Jesus töten möchte: Sie verlassen sich darauf, dass sie nicht tiefer fallen können als in Gottes Hand. „Schlaf in himmlischer Ruh“ – anders als im Weihnachtslied „Stille Nacht, heilige Nacht“ gilt diese Aufforderung hier auch für Maria und Josef. Weihnachten hält auch unsere Sehnsucht nach Frieden, nach Ruhe und Geborgenheit wach. Das Fest nährt die Hoffnung, dass Frieden wird und die Waffen endlich schweigen, dass



Fenster in der Stadtkirche Bad Hersfeld.

Foto: medio.tv/Dellit

die Menschen wieder friedlich leben und schlafen können: da, wo Menschen Angst vor Gewalt in ihrer Familie haben, aber auch in Israel und Palästina, in der Ukraine, im Sudan und in all den anderen Kriegen dieser Welt. Der Künstler des Kirchenfensters, Hans Gottfried von Stock-

hausen, kannte diese Sehnsucht. Er war Soldat im Zweiten Weltkrieg und hatte das Grauen des Kampfes um Stalingrad miterlebt. In allen Kriegen dieser Welt wird ruhiger Schlaf zu einem kostbaren Geschenk und zu einem Sinnbild des Friedens. Als er 1953 dieses Weihnachtsfenster für Bad Hersfeld gestal-

tete, gab er einer Hoffnung Ausdruck: Möge der Engelswunsch „Frieden auf Erden“ auch uns zur Ruhe kommen lassen und Gott der Welt etwas von der „himmlischen Ruh“ schenken!

Beate Hofmann
Bischöfin der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck

Gemeinsam unterwegs

Liebe Leserinnen und Leser, als Generalvikar des Bistums Fulda wende ich mich in diesem Jahr an Sie, weil sich unser Bischof Dr. Michael Ger-

ber weiterhin von seiner Krebserkrankung und der Therapie erholt. In seinem Namen darf ich Ihnen herzliche Grüße und Segenswünsche übermitteln. Weihnachten macht uns jedem Jahr neu deutlich, wie sehr wir aufeinander ange-

wiesen sind. Zugleich spüren wir: Unsere Gesellschaft steht unter Spannung. Diskussionen werden rasch hart, in sozialen Netzwerken kippt der Ton schnell, Missverständnisse wachsen schneller als Vertrauen. Oft reden wir übereinander statt miteinander. Gerade deshalb brauchen wir Haltungen und Orte, die verbinden: zuhören statt nur reagieren, nachfragen statt vorschnell urteilen, im Gespräch bleiben, statt den Kontakt abzubreaken. Unterschiedliche Meinungen und Überzeugungen gehören zu einer freien Gesellschaft. Entscheidend ist, wie wir damit umgehen: ob wir Gräben vertiefen – oder Brücken suchen.

Die Weihnachtsbotschaft weist in eine klare Richtung. Gott kommt nicht laut und machtvoll in die Welt, sondern leise und verletzlich – als Kind in einer Krippe. Im Stall von Bethlehem finden Menschen zusammen, die sonst kaum zueinandergefunden hätten. Das Kind in der Krippe lädt uns ein, neu hinzuschauen: Wer sitzt mit mir an einem Tisch? Wen habe ich aus dem Blick verloren? Wo könnte ein erster kleiner Schritt aufeinander zu möglich sein? Als Kirche sprechen wir in diesem Zusammenhang von „Synodalität“: gemeinsam unterwegs sein, miteinander sprechen, einander zuhören. Niemand besitzt für sich allein die ganze Wahrheit. Wir entdecken sie im gemeinsa-



Dr. Martin Stanke ist seit März 2025 Generalvikar des Bistums Fulda.

Foto (Archiv): Bistum Fulda

men Ringen, in Familie, Gemeinde, Verein, Nachbarschaft. Wo Menschen bereit sind, sich die Sicht der anderen wenigstens anzuhören, entsteht ein Klima, in dem Unterschiedliches ausgehalten und Gemeinsames neu entdeckt werden kann. Unser Glaube ruft uns dazu auf, Räume zu schaffen, in denen Menschen sich sicher fühlen, ihre Stimme erheben können und Gehör finden, ganz unabhängig von Herkunft, Überzeugung oder Lebenssituation. Ich bin davon überzeugt: Polarisierung ist kein Schicksal, dem wir ausgeliefert sind. Sie ist eine Herausforderung, der wir gemeinsam entgegenzutreten können, indem wir uns nicht abwenden, sondern einander zuwenden. Viele erleben die Advents- und Weihnachtszeit als besondere Zeit des Jahres: Menschen kommen nach Hause, Familien treffen sich,

alte Freundschaften werden aufgefrischt. Nicht alles ist harmonisch, manches bleibt angespannt. Aber oft öffnen sich gerade dann kleine Fenster: ein Gespräch, das man lange vor sich hergeschoben hat, ein Anruf, eine Einladung, ein ehrliches Wort der Entschuldigung. Ich möchte Sie ermutigen, solche Gelegenheiten zu nutzen – im Kleinen, im Alltag, dort, wo Sie leben: ein offenes Ohr für jemanden, der sich schwertut, ein Besuch bei einem Menschen, der einsam ist, ein bewusstes Innehalten, bevor ein hartes Wort ausgesprochen wird. So wird etwas von dem sichtbar, was wir an Weihnachten feiern: dass Gott uns nicht aufgibt, sondern uns immer wieder einen neuen Anfang schenkt. Ihnen allen ein gnadenreiches, gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Beistand für das kommende Jahr: - Ihr

Dr. Martin Stanke
Generalvikar des Bistums Fulda

REIN-OP e.K.
Gebäudereinigung
Tel. 0160-8551667

Treppenhäuser
Büros
Gewerbeobjekte
priv. Haushalte

Mittelhessen-Bote

An der Schwelle zum neuen Jahr sagen wir Dank für das uns bisher erwiesene Vertrauen und verbinden damit unsere besten Wünsche.

Allen unseren Lesern, Kunden, Mitarbeitern, Freunden und Bekannten

ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes, friedvolles und vor allem gesundes neues Jahr!

O. Naumann

Oliver Naumann
Verleger und
Geschäftsführer

J. Grossmann

Jochen Grossmann
Geschäftsführer

Thomas Welz

Thomas Welz
Chefredakteur

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN

GmbH & Co. KG

Kress & Erbe
IMMOBILIEN OHG

WIR WÜNSCHEN IHNEN FRIEDVOLLE FESTTAGE SOWIE BESINNULICHE STUNDEN DER GEMEINSAMKEIT.

GROSSOSTHEIM - RINGHEIM

NEU!

EINFAMILIENHAUS
5 Zi. | ~200m² WFL.
~690m² GRDST.
GARTEN | 3 GARAGEN
KELLER | TERRASSE
VERKAUF: 499.000,-€
Käuferprovision 3,57% inkl. MwSt.
EEK E - 153,70 kWh/(m²A), GAS, VBA

SIE MÖCHTEN VERKAUFEN ODER DENKEN DARÜBER NACH? JETZT KONTAKT AUFNEHMEN!

Kress & Erbe Immobilien OHG
Am Elmacker 10
36381 Schlüchtern
06661 | 70 99 333

EEK=Energieeffizienzklasse | EBK=Einbauküche | BDA=Bedarfsausweis | VBA=Verbrauchsausweis

Mittelhessen-Bote
Informativ & vielseitig
Telefon 06051 833-241

WEIHNACHTSANGEBOTE
vom 22.12. – 24.12.2025

WIR HABEN DURCHGEHEND GEÖFFNET!

RINDERBRUST für eine kräftige Suppe	100 g	1,19 €
HAUSGEMACHTE LEBERKNÖDEL	100 g	1,69 €
SCHINKENSCHNITZEL aus der Oberschale	100 g	1,49 €
KRUSTENBRATEN frisch oder gepökelt	100 g	1,69 €
KALBSGESCHNETZELTES natur oder mit Champignon-Rahmsauce	100 g	2,79 €
BAUERNWÜSTCHEN ideal zum Erhitzen	100 g	1,69 €
WIENER WÜSTCHEN knackig, frisch (2 x 5 St. vakuumiert)	Paket	12,00 €
FLEISCHKÄSE fein, zum Selberbacken, 1500-g-Schale	100 g	1,09 €
SCHLESISCHE BRATWURST traditionell zu Weihnachten, ab 15.12.2025		

WIR EMPFEHLEN:

KALBSBRATEN gefüllt mit Hackfleisch & Steinpilzen		
PUTENBRATEN gefüllt mit Nüssen & Trockenobst		
AKTIONSTELLER FONDUE- ODER RACLETTE-KOMPOSITION 4-fach sortiert, gesamt 1000g	100 g	2,69 €
GROSSE AUSWAHL AN LECKEREN DIPSAUCEN		
KÜCHENFERTIG: FEUERBOHNENSUPPE	100 g	1,60 €
HEISSE THEKE: 1/2 FLEISCHWURST MIT BRÖTCHEN	Stück	4,00 €

DER LUDWIG

DIE MARKE. DAS FLEISCH.
Fuldaer Straße 2 • Schlüchtern
www.Der-Ludwig.de

SIE ERHALTEN
AB SOFORT
BEI UNS:

› Tischkalender und Wandkalender
in unterschiedlichen Größen

Pro Person werden im Servicecenter des
Druck- und Pressehauses Naumann zwei
Wandkalender kostenlos abgegeben.
Weitere sind zum Stückpreis von 2,00 € erhältlich.

› Schreibtischunterlagen

... geben wir zum **Sonderpreis von 5,00 €**
pro Stück ab.

PS: Selbstverständlich drucken wir auch Kalender mit Ihrem Firmenlogo.
Unsere Druckereiverwaltung berät Sie gerne unter Telefon (060 51) 833 151.
FRAGEN SIE NACH!

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN

Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon: 060 51 833 151 · druckereiverwaltung@gnz.de · www.dpn-media.de

2026

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

2026

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

Wand-
kalender
100 x 70 cm
70 x 50 cm

Tischkalender
DIN A4

Schreibtisch-
unterlage
61 x 43 cm

ZUGREIFEN
SOLANGE
DER VORRAT
REICHT!

Neuer Dorfladen in Hutten

Umfrage zur Nahversorgung

Schlüchtern. „Neuer Dorfladen in Schlüchtern-Hutten – mit uns und für uns!“ – Das ist das große Ziel. Der neue Dorfladen in Hutten soll mit Unterstützung der Bürger entstehen. Die Einwohner sind aufgerufen, an einer Umfrage teilzunehmen, um ihre Gedanken, Meinungen, Einkaufsgewohnheiten und Wünsche für eine dauerhafte Nahversorgung und einen sozialen Treffpunkt in Hutten mitzuteilen. Das Konzept für einen Multifunktions-Treffpunkt mit Lebensmittelan-

gebot soll von den Huttenern mitgestaltet werden. Die Fragebögen wurden zwischen dem 13. und 17. November verteilt und können bei der im Fragebogen angegebenen Adresse des Dorfvereins abgegeben werden. Alternativ kann der Fragebogen auch online über die Website des Dorfvereins Hutten unter www.dorfverein-hutten.de ausgefüllt und abgesendet werden. Die Teilnahme ist möglich bis spätestens Mittwoch, 31. Dezember.

Weihnachtslieder am Heiligen Abend

Schlüchtern. Traditionell erklingen am 24. Dezember wieder bekannte Weihnachtsweisen aus dem historischen Sitzungssaal des Schlüchterner Rathauses. Die Turmbläser der Stadtkapelle stimmen um 17 Uhr ihren alljährlichen musikalischen Weihnachtsgruß an. Die Obertorstraße wird für die Zeit des Turmblasens für den Autoverkehr gesperrt, sodass die Besucher den Klängen entspannt lauschen können.

Schließung der Verwaltung

Bad Soden-Salmünster. Die Stadtverwaltung der Stadt Bad Soden-Salmünster ist am Freitag, 2. Januar und Samstag, 3. Januar geschlossen. Für Wahlangelegenheiten (Abgabe Wahlvorschläge, Wahlbarkeitsbescheinigungen usw.) ist zu den regulären Dienstzeiten ein Notdienst anwesend bzw. unter der Mobilnummer 0151/21304688 erreichbar.

NEU ERSCHIENEN!
DER HEIMATKALENDER 2026

Erhältlich bei folgenden Verkaufsstellen:

Kinzigtal-Nachrichten	Obertorstr. 16	36381 Schlüchtern
Karmann's Schöne Seiten	Obertorstr. 15	36381 Schlüchtern
Tourist-Info Schlüchtern	Krämerstr. 2	36381 Schlüchtern
Gemeindeverwaltung Sinnthal, Gemeindekasse	Am Rathaus 11	36391 Sinnthal-Sterbfritz
Elektro Melk	Brückenaauer Str. 21	36391 Sinnthal-Sterbfritz
Buchhandlung Am Dippenmarkt	Badestr. 14	63628 Bad Soden-Salmünster
Buchhandlung Dichtung + Wahrheit	Obertor 5	63505 Wächtersbach
Druck- und Pressehaus Naumann, Servicecenter	Gutenbergstr. 1	63571 Gelnhausen
MKK Zentrum für Regionalgeschichte	Barbarossastraße 16–24	63571 Gelnhausen

Bergwinkel Bote

125. Geburtstag Hermann Höniche

Heimatkaler 2026

Für nur
8,90 EUR
Nur solange
der Vorrat reicht.

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN

Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon: 060 51 833 151 · druckereiverwaltung@gnz.de · www.dpn-media.de

„KBH“ 40 Jahre im Rathaus

Kerstin Baier-Hildebrand feiert besonderes Jubiläum / Sektdusche des Ministers

Schlüchtern. Die Abkürzung „KBH“ ist im Rathaus Schlüchtern ein feststehender Begriff. Die drei Buchstaben stehen für Kerstin Baier-Hildebrand, die die Abteilung Familien, Freizeit und Tourismus leitet. Die 58-Jährige ist eine wichtige Stütze in der Stadtverwaltung. Jetzt feierte sie ihr 40-jähriges Dienstjubiläum. „Wir wünschen uns keine andere Chefin“, bekam sie ein dickes Lob von ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern übermittelt. Und das sind immerhin fast 100 Menschen. Allein rund 80 zählen die sechs Kindertagesstätten. Hinzu kommen die Bereiche Kultur und Tourismus, Märkte und Heimatfeste, Kinder- und Jugendbetreuung, Bäderbetriebe, Senioren und Vereine. Baier-Hildebrand hatte am 1. August 1983 ihre Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte bei der Stadt begonnen, die sie drei Jahre später erfolgreich abschloss. In der Folge durchlief sie viele Abteilungen und Funktionen, war im Bau-, im Haupt- sowie im Ordnungsdienst tätig. Im Jahr 2003 nahm die echte Schlüchternerin – sie kam im Jahr 1967 als erstes Baby in der neuen Klinik der Bergwinkelstadt zur Welt – für gut zwei Jahre Sonderurlaub aus persönlichen Gründen, kehrte dann jedoch zurück. Natürlich ist in den 40 Jahren viel unter ihrer Regie passiert, trägt vieles ihre Handschrift. Zwei Ereignisse ragen besonders hervor: Im Jahr 2016 kandidierte sie bei der Direktwahl zum neuen Bürgermeister. Im ersten Wahlgang mit Matthias Möller und Falko Fritzscher erhielt sie die meisten Stimmen, verfehlte allerdings die absolute Mehrheit. Bei der Stichwahl unterlag sie dann später

Glückwünsche zum 40. Dienstjubiläum von Kerstin Baier-Hildebrand (Mitte) kamen von Bürgermeister Matthias Möller und der Vorsitzenden des Personalrates, Silka Bär.

Foto: Stadt Schlüchtern

Amtsinhaber Möller. Trotz der Niederlage entschied sie sich, zu bleiben, und engagierte sich in zweiter Reihe für ihre Heimatstadt. Über eine andere Episode kann sie heute herzlich lachen, obwohl sie ihr seinerzeit zutiefst peinlich war: Im Jahr 1988 brachte die Deutsche Post eine Sonderbriefmarke zum 500. Geburtstag von Ulrich von Hutten heraus. Dies geschah in feierlichem Rahmen mit dem damaligen Postminister Christian Schwarz-Schilling in der Stadthalle. In dem voll besetzten Saal oblag es Kerstin Baier-Hildebrand mit einer Kollegin als Hostessen in mittelalterlicher Gewandung den Ehrengästen einen Sekt zu bringen. Dann passierte ihr das Missgeschick: Mit dem Ärmel blieb sie hängen, alle 15 Gläser auf dem Tablett fielen um und ergossen sich über den Politiker. Große Aufregung, da die Sicherheitsbeamten zunächst an einen Anschlag dachten. Doch der Minister trug die Situation mit Fassung. Zwar war er anschließend klitschnass. Doch später ließ er der Verur-

sacherin einen Ersttagsbrief mit der Sondermarke als Geschenk zukommen. Heute blickt „KBH“ insgesamt zufrieden auf vier Jahrzehnte im Dienst der Stadt zurück. Natürlich gab es auch Phasen, die ihr viel abverlangten. Die Vorbereitung und Inbetriebnahme des Kultur- und Begegnungszentrums etwa – ein hochkomplexes Gebäude mit vielfältigen Nutzungen und Nutzergruppen – stellte sie vor enorme organisatorische und menschliche Herausforderungen. Und nicht alle Situationen im Arbeitsalltag waren leicht: In ihrer Zeit als Verantwortliche für die Unterbringung wohnungsloser Menschen gab es einige brisante und auch gefährliche Situationen. Trotz solcher Erfahrungen zieht Baier-Hildebrand ein ausgesprochen positives Resümee: „Die vielen schönen, erfüllenden Aufgaben und Begegnungen haben mich ebenso geprägt wie die schwierigen Momente. Sie alle haben mich persönlich wachsen lassen und zu dem Menschen gemacht, der ich heute bin.“

Wander- und Kulturkalender ist da

Spessartbund bietet zwölf Touren in verborgene Täler und Schluchten / Erlös geht an Familienarbeit im Spessart

Spessart. Der Spessart gilt als größtes zusammenhängendes Gebiet aus Laubmischwäldern in Deutsch-

land und ist bekannt für seine mächtigen Buchen und Eichen. Doch was liegt unter dem Wald und in manchen Tälern verborgen? Experten vom Spessartbund haben genau hingeschaut und im Wander- und Kulturkalender „Schluchten, Täler und Höhlen im Spessart“ für 2026 zwölf ganz besondere Ausflugstipps zusammengestellt. Die vier bis 16 Kilometer langen Rundwege führen die Wanderer zu beeindruckenden Tropfsteinhöhlen und ehemaligen Bergwerkstollen, durch enge Schluchten oder entlang wildromantischer Bäche. Neben dem Bohnenweg im Hafenlohrthal, der geheimnisvollen Burkhardtsgrotte im Felsen der Homburger Burg und dem Kupferbergwerk Wilhelmine bei Sommerkahl gibt es auch im Hessischen einiges zu entdecken. Für Höhlenforscher und Geologie-Fans empfiehlt der Spessartbund einen Besuch am Beilstein bei Lettgenbrunn, wo sich die einzige Basalthöhle des Main-Kinzig-Kreises verbirgt – entstanden durch millionenalt Vulkanaktivitäten. Ebenso ist die Teufelshöhle bei Steinau an der Straße mit ihren beeindruckenden Tropfsteinen

einen Besuch wert. Wer es beschaulicher mag, besucht anschließend den idyllisch gelegenen Bergweiher auf dem knapp vier Kilometer langen Rundweg oder nutzt den ruhigen Pfad ins schmale Haseltal bei Bad Orb mit dem über 100 Jahre alten Jagdhaus. „Der Verkaufserlös der Kalender soll wieder sozialen Projekten zugutekommen“, erklärt Heike Buberl-Zimmermann, Geschäftsführerin des Spessartbunds. „Das ist uns durch die Kooperation mit Rotary möglich. Wir wollen diesmal insbesondere die Familienarbeit in unserer Region und im Spessartbund stärken.“ Erhältlich ist der Kalender unter anderem in der „Spessartbuchhandlung“ in Bad Orb, der „Buchhandlung am Dippenmarkt“ in Bad Soden-Salmünster, ebenso bei „Grimmelshausen“ in Gelnhausen sowie der Buchhandlung „Lesebär“ in Großkrotzenburg. Selbstverständlich nimmt auch der Spessartbund Bestellungen auf: per E-Mail an geschaeftsstelle@spessartbund.de oder telefonisch unter 06021/15224. Ein Exemplar im DIN A4-Format kostet 9,90 Euro, DIN A3 gibt es für 14,90 Euro.

Beilagen in Teilausgaben

GLOBUS

easy Apotheke

PENNY

3QWOLL

HERKULES

Höffner

Kempf

Poco

ROLER

Polstergestell

FLORA APOTHEKE

nah & gut

nahkauf Wachenbuchen

EDEKA

XXXLutz

tegut... gute Lebensmittel

HIT

nahkauf

Colemann Apotheke

porta Falken Apotheke

toom

BAUMARKT

CONCORD

FRANK

WUNDER WERLT

BAUMARKT

expert klein

LIDL

ALDI Sud

Öffnungszeiten Bote-Servicecenter

Gelnhausen. Das BOTE-Servicecenter ist am Montag und Dienstag, 22. und 23. Dezember, jeweils von 8 bis 17 Uhr geöffnet. Von Heiligabend bis einschließlich Freitag, 2. Januar, bleibt das Servicecenter geschlossen. In dringenden Fällen wird eine E-Mail an servicecenter@gnz.de empfohlen.

Gelbe Sack-Abfuhr in Bad Soden

Bad Soden-Salmünster. Die Weiserger Umweltservice GmbH teilt mit, dass am Montag, 29. Dezember, in den Stadtteilen Bad Soden, Romsthal, Eckardroth, Wahlert, Kerbersdorf und Katholisch-Willenroth/Schönhof noch eine Gelbe Sack- bzw. Tonne-Abfuhr stattfindet.

Konzertkarten für Weltfrauentag

Schlüchtern. Nach dem großen Erfolg im Jahr 2024 und vielen Fragen nach einer Fortsetzung geht das Weltfrauentagskonzert der Stadtkapelle Schlüchtern in die zweite Runde. Das Konzert unter dem Titel „Girls, Girls, Girls“ überzeugt mit einer neuen Story, neuen Liedern und altbekannten Akteuren: Den musikalischen Part übernimmt das Blasorchester der Stadtkapelle unter der Leitung von Lukas Bachmann, die bekannten „Babbelweiber“ Anette Gold-Fehl und Judith Span liefern die humoristische Rahmengeschichte und manch komödiantische Einlage. Im Anschluss an das Konzert gibt es im Foyer der Stadthalle noch eine tolle After-Concert-Party mit „Powerstimme“ Gritt Kleinschmidt-Kraft. Karten für das Konzert sind ab sofort bei der Tourist-Info am Schlüchterner Stadtplatz und bei den Musikern zum Preis von 10 Euro erhältlich und eignen sich hervorragend als kurzfristiges Geschenk unter dem Weihnachtsbaum.

Weihnachtssingen und mehr in Bad Soden-Salmünster

Stimmungsvolle und gesellige Veranstaltungen

Bad Soden-Salmünster. Die Stadt Bad Soden-Salmünster lädt in den kommenden Weihnachtstagen und zwischen den Jahren zu einer Reihe stimmungsvoller und geselliger Veranstaltungen ein. Besucherinnen und Besucher können sich auf fulminante Konzerte, gesellige Stunden und stimmungsvolle Momente freuen.

Das Weihnachtsprogramm beginnt mit dem inzwischen zur liebgewonnenen Tradition gewordenen Weihnachtsingen im Kurpark am 23. Dezember um 16.30 Uhr. Im Lichterglanz von Hessens größtem Kinder-Weihnachtsbaum herrscht bei einsetzender Dunkelheit eine einzigartige Atmosphäre, wenn Gäste und Einheimische gemeinsam unter der professionellen Begleitung von Silke und Andi Knoll (Musik Total) traditionelle Weihnachtslieder anstimmen – eine perfekte Einstimmung auf die kommenden Festtage. Bei sehr schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Brunnenpassage der Spessart Therme statt.

Mehrere Konzerte regionaler Musikformationen setzen mal festlich-besinnliche, mal kraftvolle musikalische Akzente. Am 21. Dezember spielen der Musikverein 1921 Salmünster, am 26. Dezember der Musikverein Cäcilia Bad Soden, am 28. Dezember der Musikverein Lützelhausen jeweils um 10 Uhr und an Neujahr um 15 Uhr die Caravan



Weihnachtssingen im Kurpark Bad Soden-Salmünster. Foto: Kurbetrieb

Big Band im Spessart FORUM auf. Der Tanztreff mit Ulli Roth im Spessart FORUM ist längst eine feste Größe in der Kurstadt und zieht regelmäßig tanzbegeisterte Gäste aus Nah und Fern an. Das Musikprogramm reicht von Disco Fox über Pop und Schlager bis hin zu unvergesslichen Evergreens. Am 27. Dezember von 15 bis 18 Uhr kann hier jeder das Tanzbein schwingen oder einfach nur das bunte Treiben bei einer Tasse Kaffee genießen. Auch Fans klassischer Standard- oder lateinamerikanischer Tänze erfüllt der Entertainer gerne Musikwünsche.

Etwas Sommerfeeling ins Wintergrau zwischen den Jahren bringt am 28. Dezember von 19 bis 22 Uhr (Einlass 18 Uhr) die „CocktailMusik“. Fünf leidenschaftliche Musiker aus der Region sorgen als „Salt & Sound“ – in dieser Formation als exklusive Hausband des Kurbetriebs – mit entspannter Chill-Out-Musik für ein Gefühl von Sommer, Strand und Urlaub im Spessart FORUM, NiceCocktails für den passenden Geschmack. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen – mit Ausnahme der CocktailMusik (7,80 Euro) – ist frei. www.tourismus-badsoden-salmuens-ter.de/events

ÖFFNUNGSZEITEN SERVICECENTER WEIHNACHTEN/SILVESTER 2025/2026

Montag, 22.12. von 8.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag, 23.12. von 8.00 bis 17.00 Uhr

Mittwoch, 24.12. bis

Freitag, 02.01.2026 geschlossen

In dringenden Fällen schreiben Sie uns eine E-Mail an servicecenter@gnz.de.

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN

Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon: 0 60 51 833 250 · servicecenter@gnz.de · www.dpn-media.de

Weihnachtskonzert mit Quintessenz

Vokalensemble lädt für Samstag, 27. Dezember ein

Bad Soden-Salmünster. Das Vokalensemble Quintessenz lädt ein zum Weihnachtskonzert am Samstag, 27. Dezember, um 19.30 Uhr in der katholischen Pfarrkirche St. Peter und Paul in Salmünster. Diesmal als „Quintessenz and Friends“ mit weiteren vokalen Gästen. Die Mitglieder und ihre Freunde haben ihren Notenfundus durchstöbert und

verschiedene weihnachtliche Kompositionen und Arrangements aus vielen Stilepochen und Ländern zusammengetragen. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang bittet Quintessenz um eine Spende für einen guten Zweck. Das Vokalensemble Quintessenz besteht aus zwölf Sängern und einem Organisten, die seit vielen Jahren miteinander musizieren.

Quintessenz sind: Marion Bös, Sylvia Müller und Kerstin Uffelmann, Sopran; Kirsten Bleek, Sabine Hoffmann und Isabelle Schinzer, Alt; Holger Bös, Stefan Schinzer und Jens Uffelmann, Tenor; Rainer Bleek, Dag Tore Schulz und Stefan Xenakis, Bass; Frank Kleespies, Klavier und Orgel.

Öffnungszeiten Bergwinkelbad

Schlüchtern. Für das Bergwinkelbad der Stadt Schlüchtern sind folgende Regelungen vorgesehen: Mittwoch, 24. Dezember, geschlossen. Donnerstag, 25. Dezember, geschlossen. Freitag, 26. Dezember, bis Diens-

tag, 30. Dezember, geöffnet von 9.30 bis 14.30 Uhr. Mittwoch, 31. Dezember, geschlossen. Donnerstag, 1. Januar, geschlossen. Ab Freitag, 2. Januar, gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.

TICKETS AUS DEM PRESSEHAUS



TABALUGA UND LILLI

„Das nächste drachenstarke Musical für die ganze Familie“

Donnerstag, 08.01.2026, 16.00 Uhr
Mühlheim, Willy-Brandt-Halle

Tickets ab 36,00 €



HAKUNA MATATA

„Das Musical für die ganze Familie“

Samstag, 10.01.2026, 17.00 Uhr
Bad Soden-Salmünster, Spessart FORUM

Tickets ab 34,50 €



THE SWEET

„Rockin for the eternity“

Samstag, 10.01.2026, 20.00 Uhr
Bad Vilbel, VILCO – Die Stadthalle

Tickets ab 54,00 €



ABBA - THE CONCERT

„performed by ABBAMUSIC“

Donnerstag, 15.01.2026, 19.30 Uhr
Aschaffenburg, Stadthalle am Schloss

Tickets ab 43,90 €



VON VIVALDI BIS DEEP PURPLE

„Christoph Soldan & Schles. Kammersolisten“

Freitag, 16.01.2026, 20.00 Uhr
Gelnhausen, Ehemalige Synagoge

Tickets ab 16,00 €



THE BEATLES REVIVAL BAND

„The Magical Jubilee Tour 50 Jahre Beatles Revival Band“

Samstag, 17.01.2026, 20.00 Uhr
Langenselbold, Klosterberghalle

Tickets ab 24,00 €



DAS PHANTOM DER OPER

„Mit Deborah Sasson und Uwe Kröger“

Mittwoch, 21.01.2026, 20.00 Uhr
Bad Orb, Konzerthalle – Theatersaal

Tickets ab 58,20 €



ULLA MEINECKE

„Bessere Zeiten! – Tour 2026“

Freitag, 23.01.2026, 20.30 Uhr
Gelnhausen, Warehouse Seven

Tickets ab 36,40 €



DIE NACHT DER MUSICALS

„Die größten Musical-Hits aller Zeiten!“

Donnerstag, 29.01.2026, 20.00 Uhr
Hanau, Congress Park Hanau

Tickets ab 45,10 €



EISKÖNIGIN 1 & 2

„Musik-Show auf Eis“

Sonntag, 01.02.2026, 18.00 Uhr
Fulda, Esperantohalle

Tickets ab 50,70 €



UWE SPINDER

„Da lacht der Fußball!“

Sonntag, 01.02.2026, 18.00 Uhr
Bad Soden-Salmünster, Spessart FORUM Kultur

Tickets ab 23,00 €



FRANKFURT CITY BLUES BAND

„Live im Brückenkopf“

Samstag, 21.02.2026, 19.00 Uhr
Hanau, Brückenkopf

Tickets ab 22,00 €



GLENN MILLER ORCHESTRA

„directed by Uli Plettendorff“

Montag, 23.02.2026, 20.00 Uhr
Aschaffenburg, Stadthalle am Schloss

Tickets ab 46,00 €



ELVIS

„Das Musical“

Freitag, 13.03.2026, 20.00 Uhr
Orangerie, Fulda

Tickets ab 66,50 €



PURPLE SCHULZ

„ICH HAB NICHT EWIG ZEIT - DIE TOUR ZUM SIEBZIGSTEN“

Freitag, 20.03.2026, 20.00 Uhr
Gelnhausen, Warehouse Seven

Tickets ab 44,76 €



AB/CD

„Tribute to AC/DC – Bon Scott meets Brian Johnson“

Samstag, 28.03.2026, 20.30 Uhr
Langenselbold, Klosterberghalle

Tickets ab 24,00 €



JÜRGEN VON DER LIPPE

„Sextextextett – Comedy-Lesung“

Sonntag, 29.03.2026, 20.00 Uhr
Bad Orb, Konzerthalle – Theatersaal

Tickets ab 34,60 €



VORSICHT GEBLÄSE XXL

„Pop meets Classic“

Samstag, 25.04.2026, 20.00 Uhr
Bad Orb, Konzerthalle – Theatersaal

Tickets ab 29,50 €



KIKERIKI THEATER

„Siegfrieds Nibelungenentzündung – Tournee 2026“

Donnerstag, 30.04.2026, 19.30 Uhr
Langenselbold, Klosterberghalle

Tickets ab 39,80 €



GOLDPLAY.LIVE MEETS WAREHOUSE SEVEN

„Coldplay Tribute – Glowing In The Dark Tour“

Samstag, 02.05.2026, 20.45 Uhr
Gelnhausen, Warehouse Seven

Tickets ab 41,35 €



ALFONS

„Klasse!“

Dienstag, 05.05.2026, 20.00 Uhr
Schöneck, Bürgertreff

Tickets ab 32,00 €



Diese und noch viele weitere Tickets erhalten Sie in unserem Servicecenter!

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN

GmbH & Co. KG

Öffnungszeiten: Mo. u. Di. 8.00–17.00 Uhr, Mi., Do. u. Fr. 8.00–14.00 Uhr · Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen · Telefon (060 51)833 251

Herausragendes Engagement

Landrat Thorsten Stolz würdigt Monika Ruppel, Ulrich Berting und den Heimat- und Geschichtsverein Klein-Auheim

Main-Kinzig-Kreis. Für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Heimatpflege und Geschichtsforschung zeichnete Landrat Thorsten Stolz während einer Feierstunde Monika Ruppel (Bad Soden-Salmünster), Ulrich Berting (Brachtal) und den Heimat- und Geschichtsverein Klein-Auheim e.V. mit der Heimatmedaille des Main-Kinzig-Kreises aus. Ein weiterer Preisträger ist der Architekt Lothar Gerstner (Bruckköbel), der an dem Abend leider verhindert war und zu einem späteren Zeitpunkt für sein großes Engagement im Denkmalbeirat des Main-Kinzig-Kreises gewürdigt wird. Er hat außerdem den örtlichen Geschichtsverein bei einer Dauerausstellung über die Altstadt Bruckköbels unterstützt, deren Gesicht er mitprägte. Die Ehrenmedaille wurde zum 37. Mal verliehen. Für Landrat Thorsten Stolz ist es eine besondere Auszeichnung, denn: „Menschen, die sich um die Geschichtsaufarbeitung ihrer Heimat bemühen, übernehmen eine ganz besondere Verantwortung dafür, dass Geschehnisse und Persönlichkeiten, die bedeutend waren, nicht in Vergessenheit geraten. Dabei durchdringen unsere Heimatforscherinnen und Heimatforscher die Geschichte der Region, in der sie leben und machen ganz unterschiedliche Aspekte sichtbar und damit auch begreifbar“, führte der Landrat aus und bezog sich dabei auf ein Zitat des berühmten Märchensammlers, Sprach- und Literaturwissenschaftlers Jacob Grimm, von dem das Zitat stammt: „Wer seine Heimat liebt, muss sie auch verstehen; wer sie aber verstehen will, muss überall in ihre Geschichte zu dringen suchen.“ Alle Geehrten hätten eines gemeinsam: jahrelanges, kontinuierliches Engagement für eine lebendige Erinnerungskultur. „Dieses geschichtliche Wissen aufzudecken und zu bewahren ist ein großer Schatz und wir verdanken es den sehr engagierten Heimatforschern und Heimatforscherinnen, dass diese Schätze gehoben und für die Nachwelt erhalten bleiben. Für diese große Liebe zur Heimat und zur Geschichte dieser Heimat



Unser Bild entstand während der Verleihung der Heimatmedaille und zeigt (von links): Stadtverordnetenvorsteherin Beate Funck (Hanau), Gerhard Jäger, Brigitte Bös, Detlef Hellmann, (beide Heimat- und Geschichtsverein Klein-Auheim), Ulrich Berting, Bürgermeister Wolfram Zimmer (Brachtal), Monika Ruppel (Bad Soden-Salmünster), Erste Stadträtin Birgit Enders-Jacob (Bad Soden-Salmünster), Landrat Thorsten Stolz und Christine Raedler (Leiterin des Zentrums für Regionalgeschichte).

möchte ich mich allen Preisträgerinnen und Preisträgern bedanken, sie leisten Großartiges“, stellte Thorsten Stolz fest. Monika Ruppel setzt sich seit vielen Jahren unermüdlich für ihren Verein, den Heimat- und Geschichtsverein Bad Soden-Salmünster ein und war über Jahrzehnte Vorstandsmitglied und steht dem Verein auch jetzt noch mit Rat und Tat zur Seite. Sie übernahm 1990 die Geschäftsstelle des Verkehrsvereins Bad Soden und hatte so bis zur Pensionierung sehr guten Zugang zur Geschichte des Sodener Bades. Dadurch konnte sie wichtige geschichtliche Exponate vor der Vernichtung retten. Zum Jubiläum „700 Jahre Stadtrechte Bad Soden“ war sie von Anfang an im Jubiläumsgremium an vorderer Front vertreten. Zudem übernahm sie die Leitung der 1991 von Marianne Sperzel gegründeten „Nähstube Historischer Kostüme“, die bis zum Jubiläum im Jahr 1996 über 700 historische Gewänder verfügte und auch Kostüme verlieh. Hierfür brachte sie viel Liebe und Zeit ein. Stadtführungen waren seit 1994 ihr großes Hobby, zum Teil historisch gewandt. Die Anerkennung der Gäste waren ihr stets gewiss. 1997 stellte der Hessische Rundfunk die Historische Nähstube des Vereins vor. Es kam zum regen Kontakt mit den Moderatoren Michaele Scherenberg und Karl-Heinz Stier, der dazu führte, dass die „Nähstube“ sieben Jahre lang mit historischen

Modenschauen bei den Hesentags-Eröffnungen im hr-Fernsehen mitwirkte – unter Monika Ruppels Leitung. Auf Grund ihrer Expertise hatte sie die Sendung „Marktplatz“ im Jubiläumsjahr ebenfalls nach Bad Soden geholt. Monika Ruppel war über Jahre stark in die Organisation des Stadtfestes Bad Soden, des Weihnachtsmarktes, der Schlossfeste sowie bei der Sanierung von Denkmälern eingebunden. Ulrich Berting forscht mit großem Interesse an der Fabrikation der Waechtersbacher Keramik – vor allem des sogenannten „Waechtersbacher Jugendstils“. Das 1832 begründete Label erlangte einst Weltrenown. 2011 musste die Fabrikation auf Grund der wirtschaftlichen Situation eingestellt werden. Der örtliche Geschichtsverein bewahrt einen Großteil historischer Keramik der Produktion auf, darunter Objekte aus der „Kunstabteilung“. Ulrich Berting ist seit 2006 Mitglied im Museums- und Geschichtsverein Brachtal und seit 2007 stellvertretender Vorsitzender des Vereins. Im Rahmen des Vereins zeigte sich Ulrich Berting verantwortlich für die Konzeption der Ausstellung „Figuren und Figürliches“ der Wächtersbacher Keramik und erstellte dazu einen erfolgreichen Katalog. Weitere Ausstellungen wurden von ihm kuratiert und als Kataloge publiziert. Ein wichtiger Teil seiner Arbeit ist die Zusammenstellung der Ausstellungen so-

wie Erfassung, Vermessung, zeitliche Zuordnung und Beschreibung der verschiedenen Keramiken. Außerdem kümmerte sich Berting darum, dass die aus den 1930er Jahren stammende „Küche Gerta“ aus der Produktion der Neuschmittener Möbelfabrik im Brachtal-Museum gezeigt werden kann – sie ist das Herzstück der Ausstellung. Heimatbezogen ließ Ulrich Berting die Schlierbacher Schulchronik für den Verein restaurieren, damit deren Inhalte nicht vergessen werden. Die „Krone“ aller besonderen Anschaffungen seinerseits ist die Künstlermappe mit Originalzeichnungen der Jugendstil-Ikone „Christian Neureuther“. So hat Ulrich Berting sich in besonderer Weise für den Museums- und Geschichtsverein Brachtal eingebracht und damit die Erinnerungskultur von Brachtal gefördert. Der 1986 gegründete Heimat- und Geschichtsverein Klein-Auheim unterhält seit 2019 sehr erfolgreich das Museum im RadWerk Klein-Auheim als „Kulturstätte am Main“. Ein Tätigkeitsfeld des Vereins ist das Sammeln, Bewahren und Präsentieren der Heimatgeschichte von Klein-Auheim. Um das Ortsgedächtnis zu sichern, wird heimatkundliches Material, Gegenstände aus der Industriegeschichte, Kunstwerke, Drucksachen, Schriften, Fotografien, Tondokumente und volkskundliches Material gesammelt, archiviert und bearbeitet. Darüber hinaus lässt der Verein Zeitzeugen zu Wort kommen, nimmt deren Beiträge auf und bringt sie zu Papier, um sie für die Nachwelt zu erhalten. Aus den Sammlungsbeständen konzipierte die Historikerin Dr. Victoria Asschenfeldt die Ausstellung zur Heimat- und Industriegeschichte des Vereins. Zudem besteht im Museum die weltgrößte Sammlung von Fahrrädern und Mopeds der Firma Bauer, die in Klein-Auheim produzierte. Der Verein bietet Sonderausstellungen und Aktionen für alle Altersgruppen an - multimedial unterstützt. Neben dem Vereinsvorsitzenden Dirk Hansen ist der stellvertretende Vorsitzende Detlef Hellmann einer der „Motoren“ des Museums RadWerk.

Geänderte Öffnungszeiten rund um die Feiertage

Main-Kinzig-Kreis informiert

Main-Kinzig-Kreis. Rund um die Feiertage Weihnachten und Neujahr gelten für das Main-Kinzig-Forum und die Außenstellen des Main-Kinzig-Kreises teils andere Öffnungszeiten. An Heiligabend, 24. Dezember, den Weihnachtsfeiertagen, 25. und 26. Dezember sowie an Silvester und Neujahr, 31. Dezember und 1. Januar, bleiben die Servicestellen sämtlich geschlossen, also einschließlich der Führerschein- und Zulassungsstellen und den Servicebüros des Kommunalen Centers für Arbeit (KCA). Darüber hinaus sind das Abfallwirtschaftszentrum in Gelnhausen-Hailer und die Deponie in Schlüchtern-Hohenzell auch am Samstag, 27. Dezember geschlossen. An diesem Tag sind keine Anlieferungen möglich. Bereits am Dienstag, 23. Dezember, ändern sich die Öffnungszeiten an der Außenstelle in Hanau, Dörnigheimer Straße 1: Die Zulassungsstelle

ist dort von 7 bis 12.45 Uhr erreichbar; die Führerscheinstelle von 7.30 bis 12.45 Uhr, während an den Außenstellen in Linsengericht und Schlüchtern die Öffnungszeiten vor Weihnachten und „zwischen den Jahren“ unverändert bleiben. Am Tag nach Neujahr, am Freitag, 2. Januar, bleiben die Verwaltung und die Außenstellen des Main-Kinzig-Kreises – inklusive Führerschein- und Zulassungsstellen – ebenfalls geschlossen. Das KCA hat hingegen an allen Standorten wieder geöffnet. Ebenfalls am 2. Januar erreichbar, im Zeitraum von 8 bis 12 Uhr, ist das Kreiswahlleiterbüro in Gelnhausen zu allen Anliegen rund um die Kommunalwahl (Telefon: 06051 8512584). Am 29. und 30. Dezember sowie ab Montag, 5. Januar, gelten in allen Servicestellen des Main-Kinzig-Kreises wieder die gewohnten Öffnungszeiten.

Neue Sicherheitsstruktur

Polizeistationen personell verstärkt



Unser Bild entstand bei der Begrüßung der neuen Polizeikräfte im Main-Kinzig-Kreis. Landrat Thorsten Stolz [Dritter von vorne rechts], Martin Nickl (Leiter der Polizeidirektion Main-Kinzig, vorne rechts) und Polizeioberrat Marc Blume (hintere Reihe, vierter von rechts) tauschten sich mit den neuen Beamtinnen und Beamten aus.

Main-Kinzig-Kreis. Insgesamt 56 neue Polizeikräfte haben während des laufenden Jahres ihren Dienst im Main-Kinzig-Kreis aufgenommen. Landrat Thorsten Stolz nutzte eine kleine Feierstunde im Main-Kinzig-Forum, um gemeinsam mit Martin Nickl, Leiter der Polizeidirektion Main-Kinzig, und Polizeioberrat Marc Blume, die neuen Polizeikräfte zu begrüßen und ihnen seinen Dank dafür auszusprechen, dass sie für die Menschen im Main-Kinzig-Kreis eine besondere Verantwortung übernehmen. „Die Arbeit bei der Polizei ist gerade in der heutigen Zeit mit besonderen Herausforderungen verbunden. Sie sorgt für Sicherheit und ist zu jeder Tages- und Nachtzeit im Einsatz. Der Polizeidienst ist nicht selten mit besonderen Gefahren verbunden. Um diese Arbeit tagtäglich mit vollem Einsatz leisten zu können, bedarf es einer besonderen Überzeugung und Einstellung. Man muss hier ganz klar von einer Berufung sprechen, denn die Anforderungen, die der Beruf an die Beamtinnen und Beamten stellt, geht weit über das normale Maß hinaus“, stellte der Landrat fest. Der Einsatz der Polizei sei von großer Bedeutung für das Zusammenleben in einer funktionierenden Gesellschaft. „Deshalb bin ich sehr dankbar, dass Sie heute hier sind und sich mit so viel Energie und Schaffenskraft tagtäglich einbringen“, erklärte der Landrat. Als ein sehr gutes Signal bezeichnete der Landrat die neue Sicherheitsinfrastruktur

für den Main-Kinzig-Kreis und die Stadt Hanau, die in diesem Jahr im Zuge der bevorstehenden Kreisfreiheit ab 2026 umgesetzt worden war. „Durch die Bündelung von Polizeikräften und zusätzlichen Personalstellen wird die Präsenz der Polizei in der Fläche erhöht – das bedeutet mehr Sicherheit für unsere Bürgerinnen und Bürger, aber auch eine spürbare Entlastung in den Polizeistationen“, so Martin Nickl. So wurde die bisherige Polizeistation Hanau I zu einem Polizeirevier aufgewertet. Kräfte aus den bisherigen Polizeistationen Hanau II und Hanau-Großauheim werden dort gebündelt. „Dadurch sind mehr Streifen unterwegs“, erklärte der Landrat. Auch in der Fläche bedeutet die Umstrukturierung positive Veränderungen. Für den Bereich Hanau-Land ist eine eigenständige Polizeistation an zentraler Stelle in Langenselbold entstanden, dort, wo sich die Autobahnstation befand. Diese ist nach Hanau umgezogen in die Liegenschaft von Hanau II. „Was ich darüber hinaus ausdrücklich begrüße, ist die erhebliche personelle Stärkung der Polizeistation Schlüchtern und Gelnhausen, wodurch die Mindestwachstärke erhöht wurde. Beide verfügen jetzt über eine zusätzliche Streife“, erklärte Thorsten Stolz. Er nutzte die Gelegenheit, um mit den neuen Beamtinnen und Beamten ins Gespräch zu kommen und tauschte sich mit ihnen über die besonderen Herausforderungen der Polizeiarbeit aus.

Ausstellung: Filmwerbung als Kunst

Filmplakate des Ronneburger Künstlers Reinhold Busch im Main-Kinzig-Forum

Main-Kinzig-Kreis. In der dunklen Jahreszeit und insbesondere in den bald beginnenden Weihnachtsferien zieht es wieder viele Menschen in die Kinos der Region. Passend dazu ist im Main-Kinzig-Forum aktuell eine besondere Ausstellung zu sehen, die einen anderen Blick auf die Verbindung von Film, Kunst und Filmwerbung wirft. Im Bürgerportal ist eine vielfältige Sammlung von Filmplakaten im Großformat ausgestellt, die von dem renommierten Künstler Reinhold Busch aus Ronneburg gestaltet wurden. Zu sehen sein werden unter anderem Plakate zu den Filmen „Das große Krabbeln“,



Der Ronneburger Künstler Reinhold Busch (rechts) stellt im Main-Kinzig-Forum Filmplakate aus, die er selbst gestaltet hat. Gemeinsam mit Jannis Staab und Joselyn Grimm (jeweils Amt für Kultur, Sport, Ehrenamt und Regionalgeschichte) hat er die Werke im Bürgerportal dieser Tage aufgehängt.

„Harry Potter 5“, „Flubber“, „Der Herr der Ringe – Die Gefährten“ und „Das fünfte Ele-

ment“. Die Filme sind bekannte Kino-Schlager gewesen. Weniger bekannt ist, dass hin-

ter den Werbeplakaten echte Kunst steckt und diese Werke verschiedene Aspekte des Inhalts, der Spannung, der Hauptfiguren und der Zielgruppen berücksichtigen. Diesen Fragen nähert sich die Ausstellung anhand von Plakaten unterschiedlicher Filmgenres. Reinhold Busch hat in der Sammlung der von ihm erstellten Plakate eine breite Palette von Stilen und Techniken eingesetzt. Die Plakate sind mehr als nur Werbematerial – sie sind kleine Kunstwerke, die den Betrachter dazu anregen, die Filme und ihre visuelle Darstellung neu zu entdecken. Die Ausstellung ist bis 16. Januar im Bürgerportal zu den üblichen Öffnungszeiten des Main-Kinzig-Forums zu sehen.



GETRÄNKE • FACHMARKT

Wünscht
besinnliche Feiertage –
und genussvolle Momente!

Angebote gültig vom 22.12. – 27.12.2025

Jede Woche erfrischende Angebote!

Augustiner Lagerbier Hell

Helles Vollbier,
Kasten = 24 x 0,33 l / 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,42 / 3,10 € Pfand,
1l = 2,27 / 1,80 €

20.99

17.99

Veltins Pilsener

„Steinie“,
Kasten = 20 x 0,33 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,36 €

Mönchshof Weihnachts Bier

Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 4,50 € Pfand,
1l = 1,40 €

ANGEBOT

13.99

Pilsner Urquell

Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,50 €

-25%

14.99

13.99

11 = 1,40 €

Rothaus Tannenzäpfle Pils

Kasten = 24 x 0,33 l,
zzgl. 3,42 € Pfand,
1l = 2,02 €

Aktion!
Beim Kauf
von 2 Kästen
+ 1 Sixpack Zäpfle
naturtrüb 0,33 l
GRATIS!
Im Wert von 9,99 €
zzgl. 0,48 € Pfand

-20%

15.99

14.99

11 = 1,59 €

Störtebeker Bier

diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,70 €

ANGEBOT

16.99

15.99

11 = 1,60 €

RhönSprudel Mineralwasser

diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1l = 0,67 €

ANGEBOT

5.99

5.49

11 = 0,61 €

Schöffhofer Weizen

naturtrüb,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,50 €

-21%

14.99

Perfect Draft

diverse Sorten,
Fass = 1 x 6 l,
zzgl. 5,00 € Pfand,
1l = 2,67 €

ANGEBOT

15.99

Maisel & Friends Craft-Bier

diverse Sorten,
Pack = 6 x 0,33 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
1l = 2,52 €

-32%

4.99

Bad Brückener Mineralwasser

diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1l = 0,50 €

ANGEBOT

5.99

Rosbacher Mineralwasser*

diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1l = 0,72 €

6.99

6.49

5.99

11 = 0,67 €

Bad Brückener Limonade

diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1l = 0,78 €

-22%

6.99

Pepsi Kombikasten

teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 24 x 0,33 l,
zzgl. 5,40 € Pfand,
1l = 1,89 €

17.99

14.99

Aktion!
+ 2
Flaschen
GRATIS!
Entspricht einem
Kastenpreis von 13,84 €

Pepsi Kombikasten

teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1l = 0,83 €

Heil Saft, Nektar*

diverse Sorten,
außer Apfelsaft,
1l - Flasche,
zzgl. 0,15 € Pfand,
1l = 1,79 €

ANGEBOT

1.79

Mionetto Prosecco

0,75 l - Flasche,
1l = 7,99 €

ANGEBOT

5.99

Brut Dargent Chardonnay

trocken,
0,75 l - Flasche,
1l = 7,99 €

-25%

5.99

5.49

11 = 7,32 €

Żubrowka Biała Vodka

0,7 l - Flasche,
zzgl. 0,25 € Pfand,
1l = 11,41 €

ANGEBOT

7.99

Aktion!
+ 1 Flasche
TENTY
FOUR 7 l
GRATIS!

Ramazotti

diverse Sorten,
0,7 l - Flasche,
1l = 14,27 €

-29%

9.99

Lillet Blanc, Rosé

0,75 l - Flasche,
1l = 14,65 €

-31%

10.99

Studio by Miraval

Rosé,
0,75 l - Flasche,
1l = 13,32 €

ANGEBOT

9.99

Mit der
logo Getränke App
sparen & gewinnen.

Jetzt downloaden!



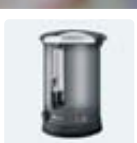
www.logo-getraenke.de



Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln,
in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!



1x
SAMSUNG S25



1x
TRESKO
Glühweinkocher

Pircher

diverse Sorten,
1l = 21,41 €

18.49

14.99

Gentleman Jack*

Tennessee Whiskey,
0,7 l - Flasche,
1l = 28,56 €

-26%

19.99

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Unsere Filialen sind Heilig Abend bis 13:00 Uhr geöffnet!

Heurich GmbH & Co. KG • Landwehr 20-26 • D-36100 Petersberg



www.logo-getraenke.de

Veranstaltungen

TOUR 25/26

THE 12 TENORS

ROCK | POP | KLASSIK

SONGS OF ETERNITY

21.01.2026 / 20:00 UHR / FRIEDBERG / STADTHALLE

22.01.2026 / 20:00 UHR / BAD ORB / KONZERTHALLE

24.01.2026 / 19:30 UHR / LANGENSELBOLD / KLOSTERBERGHALLE

08.02.2026 / 20:00 UHR / ASCHAFFENBURG / STADTHALLE

VOXXCLUB

LEDERHOS'N INFERNO

EMT

19.03.2026 / 20:00 UHR / ASCHAFFENBURG / STADTHALLE

20.03.2026 / 20:00 UHR / BAD ORB / KONZERTHALLE

Amigos

2026

DANIELA Alinto

Live

22.03.2026 / 15:00 UHR / BAD ORB / KONZERTHALLE

28.03.2026 / 15:00 UHR / ASCHAFFENBURG / STADTHALLE

27.06.2026 / 15:00 UHR / FRIEDBERG / STADTHALLE

Tickets & Infos bei allen bekannten VVK-Stellen und unter www.star-concerts.de

Abschied von Musikdirektor Bilik

Letzte Konzerte mit dem Südhessischen Kammerorchester

Bad Soden-Salmünster. Das Jahr neigt sich dem Ende zu, ebenso die Ära von Musikdirektor Jaroslav Bilik, der seine letzten Konzerte mit dem Südhessischen Kammerorchester in Bad Soden-Salmünster geben wird. Große Weihnachtsgala am Mittwoch, 24. Dezember, um 10.30 Uhr mit dem Südhessischen Kammerorchester und im Rahmen der Förder-

ung junger Künstler Ben Strauß mit seiner Klavierlehrerin Irina Maurer. Große Weihnachtsgala am Freitag, 26. Dezember, um 15.30 Uhr. Letztes Konzert zu Silvester am Dienstag, 30. Dezember, um 15.30 Uhr. Die Konzerte finden im Spessart Forum statt. Veranstalter ist der Kulturbetrieb Bad Soden-Salmünster. Der Eintritt ist frei.

Partner der Vereine

Mittelhessen-Bote

Hülse, Gehäuse		Spitzen-schläger (engl.)		persi-scher Königs-name	Frauen-figur in „Rigo-letto“	griech. Unheils-göttin	nord-amerik. Vieh-farm	Zubehör f. Zupf-instru-mente		Pariser Flug-hafen	Neben-rolle beim Theater		Sprach-kundler		drifter König von Juda im A. T.	Krank-heits-erreger	
Gebirge in der alger. Sahara								Öffnung					süddt.: Hacke				
türkischer Ehrentitel				antike Bewohner Italiens							heiliger Stier der alten Ägypter					franzö-sisch: Berg	
Mutter-milch geben								wolken-los					Schaf-junges				
durch-sichtige Abde-ckung		menschl. Aus-strahlung (Okkult.)		Comi-cente (Donald)	Innenstadt (engl.) ugs.: gelassen						die fünf Bücher Mose im Judentum		Kern-land-schaft Tirols		Männer-name		Entste-hung, Ent-wicklung
								wider		Tren-nung, Spal-tung							
nicht behel-ligen	Wert-papiere		Kleid-anhang		sehr warm		niederl. Maler (van ...) † 1890				Amt, Würde eines Priors	Kfz-Z. Nigeria				zu keiner Zeit	
Pech-leuchte						Schnür-band	Eiweiß-körper (Mz.)										
eifrig bemüht		ital. Kloster-bruder (Kurz-w.)		norwe-gischer Dichter † 1906	portu-giesisch: Berg-kette						Teil der Kirche		Halbton über c				
								große Ver-ehrung		Elbisch engl.: haben							
Krusten-tier					Männer-kurz-name (Alfred)		Gemüse-pflanze						AUFLÖSUNG DES LETZTEN RÄTSELS ■ Z ■ H ■ J ■ S ■ K ■ ■ ■ ■ ■ O ■ H ■ C ■ A ■ R ■ A ■ M ■ B ■ A ■ D ■ U ■ E ■ S ■ ■ F ■ E ■ L ■ S ■ E ■ N ■ A ■ L ■ L ■ E ■ R ■ L ■ E ■ I ■ ■ K ■ E ■ K ■ S ■ R ■ C ■ L ■ E ■ R ■ K ■ M ■ A ■ Z ■ I ■ ■ T ■ W ■ A ■ C ■ H ■ E ■ I ■ G ■ I ■ N ■ D ■ ■ G ■ O ■ L ■ E ■ M ■ R ■ P ■ U ■ L ■ I ■ G ■ R ■ I ■ P ■ ■ T ■ O ■ R ■ I ■ M ■ O ■ D ■ E ■ M ■ S ■ S ■ A ■ G ■ O ■ ■ L ■ S ■ C ■ H ■ A ■ M ■ D ■ S ■ E ■ K ■ T ■ E ■ E ■ ■ D ■ I ■ C ■ H ■ G ■ S ■ A ■ P ■ P ■ H ■ O ■ S ■ U ■ B ■ ■ B ■ H ■ R ■ E ■ V ■ A ■ L ■ R ■ L ■ E ■ O ■ N ■ E ■ ■ J ■ A ■ K ■ U ■ T ■ E ■ N ■ G ■ P ■ I ■ S ■ A ■ N ■ I ■ L ■ ■ R ■ U ■ F ■ T ■ H ■ E ■ L ■ E ■ N ■ A ■ ■ R ■ E ■ T ■ S ■ I ■ N ■ A ■ O ■ R ■ T ■ H ■ ■ F ■ E ■ R ■ I ■ E ■ N ■ N ■ O ■ R ■ D ■ E ■ N ■ ■ N ■ G ■ R ■ A ■ S ■ S ■ D ■ U ■ N ■ E ■				
ugs.: Tölpel				sorg-fältig, genau													
in der Tiefe		Schmuck-kugel					vulka-nisches Magma										
					Glitzer-schmuck												1362

Mehr als 800 Kinder und Jugendliche beteiligten sich

Schülertalk im Ulrich-von-Hutten-Gymnasium bricht Rekord



Es war viel los beim Schülertalk im Ulrich-von-Hutten-Gymnasium mit (von links) Moderator Nico Bensing, Schulleiter Thomas Röder-Muhl, Studiendirektor Michael Möller, Bürgermeister Matthias Möller und Thomas Bertholdt vom Ortsbeirat Innenstadt.

Foto: Stadt Schlüchtern

machen, dass dieser Wunsch möglichst schnell in die Tat umgesetzt werde. Ebenfalls großes Thema: die Busverbindungen und insbesondere die Anbindungen an die Dörfer. „Diese Hinweise nehmen wir uns sehr zu Herzen. Wir haben nur begrenzt Einfluss auf den ÖPNV, aber wir werden das Gespräch suchen“, versprach der Rathauschef. Vor allem die Oberstufe interessierte sich für eine Verbesserung der Parksituation in der Innenstadt und fragte, welche Räumlichkeiten denn für Abi-Partys genutzt werden könnten. Auch die Frage nach Kooperationsmöglichkeiten zwischen Wirtschaft und Schule in Schlüchtern kam auf, und wann die Sanierung des Freibads abgeschlossen sein wird, wollten ebenfalls einige wissen. Auf zahlreichen Karten stand die Bitte nach einem Ausbau der Fahrradwege innerhalb Schlüchterns sowie zwischen den Stadtteilen – und auf einer Karte war der Wunsch nach einem öffentlichen Ort niedergeschrieben, an dem man auch abends sitzen und lernen kann.

Natürlich gab es wieder einige Schnellfragerunden, bei denen der Bürgermeister persönliche Details über sich preisgab. Es ging unter anderem um seinen Lieblingsverein und um die Frage, ob Messi oder Ronaldo der beste Fußball aller Zeiten sei. Die Antworten: „Bayern München“ und „Franz Beckenbauer“. Auf die Frage „Wie gehen Sie mit schwierigen Entscheidungen um?“, sagte Matthias Möller: „Ich hole mir von vielen Menschen Ratschläge ein, aber am Ende treffe ich eine Entscheidung immer für mich selbst.“ Über die Formen der Beteiligung junger Menschen an der Entwicklung der Stadt und der Stadtteile sprach Thomas Bertholdt vom Ortsbeirat Innenstadt. Seit Sommer arbeiten die Stadt Schlüchtern eng mit der Hochschule Fulda zusammen. In einem gemeinsamen Projekt sollen Beteiligungsformate für Kinder und Jugendliche entwickelt werden – ob dies am Ende zu einem Kinder- und Jugendbeirat, zu einer App oder etwas gänzlich anderem führe, sei offen. „Egal wie, wir wün-

schen uns, dass ihr euch beteiligt. Denn wir wollen, dass diese Stadt und alle Stadtteile auch für euch attraktiv sind“, sagte Bertholdt. Nach einer guten Stunde war Schluss, und noch lange nicht alle Fragen beantwortet. Matthias Möller sagte: „Keine der Fragen geht verloren. Wir nehmen alle mit und beantworten sie. Danke für eure rege Beteiligung heute. Das hat sehr viel Spaß gemacht.“

Statements:

Bürgermeister Matthias Möller: „Ich stelle immer wieder fest, dass die jungen Menschen sich an der Entwicklung unserer Stadt beteiligen wollen. Deshalb wird es Zeit, dass sie auch gehört werden und die Möglichkeit bekommen, sich aktiv einzubringen. Ich freue mich schon auf die nächsten Schülertalks.“ Schulleiter Thomas Röder-Muhl: „Es ist wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler für die Belange der Stadt und der Stadtteile begeistert werden. Das gelingt nur, wenn sie das Gefühl haben, etwas bewirken zu können. Das war heute der Fall. Der Schülertalk war ein guter Auftakt, jetzt sind aber natürlich auch Erwartungen geweckt worden, die erfüllt werden müssen. Wir wollen diesen Dialog unbedingt weiterführen.“ Studiendirektor Michael Möller: „Es waren alle Jahrgangsstufen vertreten – von der fünften bis zur 13. Klasse. Das war uns wichtig, weil jede und jeder die Möglichkeit zur Beteiligung haben sollte. Wenn die Schülerinnen und Schüler nun erleben, dass ihre Anliegen ernst genommen werden und tatsächlich Veränderungen angestoßen werden, kann das ein wertvoller Impuls für ihr zukünftiges Engagement sein.“

Hilfe im Notfall

Polizei 110 · Feuerwehr 112 · Rettungsdienst 112
Giftnotruf (061 31) 19240
Hilfetelefon gegen Gewalt an Frauen 116 016

Altkreis Schlüchtern 20. bis 26. Dezember 2025

Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Main-Kinzig-Ost

Gelnhausen, Linsengericht, Hasselroth, Freigericht, Gründau (Lieblos, Rothenbergen und Niedergründau), Biebergemünd. Brachtal, Birstein, Wächtersbach, Bad Orb, Bad Soden-Salmünster, Sinnthal, Steinau a. d. Straße, Jossgrund, Flörsbachtal, Schlüchtern. Der regionale **Ärztliche Bereitschaftsdienst** ist erreichbar außerhalb der Praxiszeiten unter **Tel. 116117**. Wenn die Beschwerden keinen Aufschub bis zur regulären Sprechstunde erlauben, können Sie auch die Bereitschaftsdienstzentrale aufsuchen. Die **Bereitschaftsdienstzentrale in Schlüchtern** in den Main-Kinzig-Kliniken ist geöffnet am Wochenende Samstag und Sonntag sowie an Feier- und Brückentagen ab 8.00 Uhr, Montag, Dienstag und Donnerstag ab 19.00 Uhr, Mittwoch und Freitag ab 14.00 Uhr, jeweils bis 22.00 Uhr.

Apotheken

Der Wechsel der Dienstbereitschaft auf die nächste dienstbereite Apotheke erfolgt täglich zwischen 8.30 und 9.00 Uhr.

- 20.12.25:

■ Lotichius-Apotheke, Schlüchtern
Lotichiusstr. 46 (066 61) 9 62 10
- 21.12.25:

■ Coestersche Apotheke, NeuhoF
Fuldaer Str. 1 (066 55) 50 25
- 22.12.25:

■ Alte Apotheke, Flieden
Schlüchterner Str. 2..... (066 55) 42 42
- 23.12.25:

■ Rosen-Apotheke, Wächtersbach
Poststr. 6..... (060 53) 16 96
- 24.12.25:

■ Apotheke Freiensteinau, Freiensteinau
Steinauer Str. 37..... (066 66) 40 2
- 25.12.25:

■ Bahnhof-Apotheke, NeuhoF
Bahnhofstr. 7..... (066 55) 9 86 86 13
- 26.12.25:

■ easy-Apotheke, Bad Soden-Salmünster
Am Palmusacker 10c..... (060 56) 40 29 30

Kirche

Gottesdienste

Kath. Kirchengemeinde
Hl. Dreifaltigkeit
Steinau-Ulbach

Samstag, 20.12.:
18.00 Uhr Ulmbach:
Sonntagsvorabendmesse
Sonntag, 21.12.:
8.30 Uhr Ulmbach:
heilige Messe
10.00 Uhr Steinau:
heilige Messe

Ev. Kirchengemeinde
Bad Soden-Salmünster

Sonntag, 21.12.:
4. Advent
Bad Soden 10.00 Uhr Got-
tesdienst (Lektorin Rei-
chenbach)
Erlöserkirche, Weilersweg
6, Bad Soden
Mittwoch, 24.12.:
Heiliger Abend
Bad Soden 15.30 Uhr Fami-
liengottesdienst mit Krip-
penspiel (Prädikant Percz)
18.00 Uhr Christvesper
(Pfrin. Gericke)
Erlöserkirche, Weilersweg
6, Bad Soden
Donnerstag, 25.12.:
1. Weihnachtsfeiertag
Bad Soden 10.00 Uhr Got-
tesdienst mit Hl. Abend-
mahl (W) (Pfrin. Gericke)
Erlöserkirche, Weilersweg
6, Bad Soden

Ev. Christugemeinde
in Sinntal und Marjoß

Sonntag, 21.12.:
4. Advent
9.30 Uhr Gottesdienst in
Marjoß mit Kita und Pfr.
Altvater
10.00 Uhr Krippenspielgot-
tesdienst in Oberzell mit
Pfrin. Gleim
10.45 Uhr Gottesdienst in
Altengronau mit Pfr. Altva-
ter
Mittwoch, 24.12.:
Heiligabend
15.00 Uhr Christvesper in
der Kath. Kirche Zün-
tersbach mit Pfrin. Gleim
16.00 Uhr Christvesper mit
Krippenspiel in Altengro-
nau mit Pfr. Altvater
16.00 Uhr Christvesper in
Marjoß mit Pfr. Gleim
16.30 Uhr Christvesper mit
Krippenspiel in Sterbfritz
mit Pfr. Schmitz
17.15 Uhr Christvesper mit
Krippenspiel in Neuengro-
nau mit Pfr. Altvater
17.30 Uhr Christvesper in
Oberzell mit Lektor Baude
18.00 Uhr Christvesper in
Breunings mit Pfr. Schmitz
18.30 Uhr Christvesper in
Jossa mit Pfr. Altvater
22.00 Uhr Christmette in
Breunings mit Pfr. Schmitz
Donnerstag, 25.12.:
1. Weihnachtsfeiertag
09.30 Uhr Gottesdienst in
Marjoß mit Pfr. Altvater
10.45 Uhr Gottesdienst mit
Posaunenchor in Neuen-
gronau mit Pfr. Altvater
10.45 Uhr Gottesdienst in
Züntersbach mit Pfrin.
Gleim
Freitag, 26.12.:
2. Weihnachtsfeiertag
9.30 Uhr Gottesdienst mit
Taufe in Oberzell mit Pfr.
Schmitz
10.45 Uhr Gottesdienst in
Sterbfritz mit Pfr. Schmitz
10.45 Uhr Gottesdienst in
Altengronau mit Lektor
Gärtner

St. Peter Mernes

Samstag, 20.12.:
18.00 Uhr Vorabendmesse
zum 4. Adventssonntag
Mittwoch, 24.12.:
16.00 Uhr Krippenspiel zum
Heiligabend
22.00 Uhr Christmette
Donnerstag, 25.12.:
10.30 Uhr heilige Messe
1. Weihnachtsfeiertag
mit Vokalensemble Edel-
weiß
Freitag, 26.12.:
9.00 Uhr heilige Messe

Ev. Kirchengemeinde
Mottgers-
Weichersbach-
Schwarzenfels

Sonntag, 21.12.:
4. Advent
Gottesdienste
9.30 Uhr Schwarzenfels
10.45 Uhr Weichersbach
18.00 Uhr Mottgers - Musik
bei Kerzenschein
Mittwoch, 24.12.:
Heiligabend
Gottesdienste
16.00 Uhr Schwarzenfels
17.30 Uhr Mottgers
17.30 Uhr Weichersbach
Donnerstag, 25.12.:
1. Weihnachtsfeiertag
Gotesdienste
9.30 Uhr Schwarzenfels
10.45 Uhr Mottgers
Freitag, 26.12.:
2. Weihnachtsfeiertag
9.30 Uhr Weichersbach

Kath. Kirchengemeinde
St. Peter und Paul
Bad Soden-Salmünster

Samstag, 20.12.:
Bad Soden 15.30 Uhr heili-
ge Messe in poln. Sprache
Marborn 16.00 Uhr Ad-
ventsandacht für Kinder
Ahl 18.00 Uhr heilige Messe
Sonntag, 21.12.:
Katholisch Willenroth
9.00 Uhr heilige Messe
Marborn 9.00 Uhr heilige
Messe
Romsthal 18.00 Uhr heilige
Messe
Mittwoch, 24.12.:
Heiliger Abend
Bad Soden 6.30 Uhr Rorate-
messe der KjG (Max.-Kol-
be-Haus)
Bad Soden 15.30 Uhr Krip-
penspiel (St. Laurentius)
Salmünster 15.30 Uhr Krip-
penspiel
Bad Soden 18.00 Uhr
Christmette (St. Laurenti-
us)
Romsthal 22.00 Uhr Christ-
mette
Bad Soden 22:00 Uhr
Christmette in poln. Spra-
che (St. Laurentius)
Salmünster 22:00 Uhr
Christmette
Donnerstag, 25.12.:
KatholischWillenroth
9.00 Uhr heilige Messe
Alsberg 9.00 Uhr heilige
Messe
Salmünster 10.30 Uhr Fest-
hochamt
Marborn 10.30 Uhr heilige
Messe
Bad Soden 12.00 Uhr heili-
ge Messe in poln. Sprache
(St. Laurentius)
Salmünster 17.00 Uhr Fei-
erliche Weihnachtsvesper
Freitag, 26.12.:
Ahl 9.00 Uhr heilige Messe
Bad Soden 10.00 Uhr heili-
ge Messe in poln. Sprache
(St. Laurentius)
Salmünster 10.30 Uhr heili-
ge Messe
Romsthal 10.30 Uhr heilige
Messe

Politik hautnah

Siebtklässler erleben kommunale Entscheidungsfindung

Sinntal. Wie funktioniert eigentlich Kommunalpolitik – und wer entscheidet, wofür eine Gemeinde Geld ausgibt? Diese Fragen konnten die Schülerinnen und Schüler des 7. Jahrgangs der Hans-Elm-Schule jetzt nicht nur stellen, sondern selbst erleben. Im Rahmen eines in Hessen erstmals durchgeführten kommunalpolitischen Rollenspiels brachte Bürgermeister Thomas Henfling den Jugendlichen die Abläufe politischer Entscheidungen unmittelbar näher. Zu Beginn schlüpften die Schülerinnen und Schüler in verschiedene politische Rollen: Sie gründeten Fraktionen, wählten ihre Vertreterinnen und Vertreter und stellten schließlich sogar einen eigenen Gemeindevorstand auf. „Es war beeindruckend zu sehen, mit welchem Ernst und welchem Teamgeist die Jugendlichen an ihre Aufgaben herangegangen sind“, lobte Bürgermeister Henfling. Unter der Leitung der gewählten „Bürgermeisterin“ simulierte die Klasse anschließend eine echte Haushaltssitzung. In diesem fiktiven Haushalt für das Jahr 2026 diskutierten die Fraktionen über Projekte wie Straßenbau, Modernisierung der Abwasserentsorgung, Neu-



Die Schüler konnten Kommunalpolitik hautnah erleben.

gestaltung des Kindergartens oder die Organisation eines Musikfestivals. Jede Gruppe stellte ihre Vorschläge vor, stritt um die Finanzierung und versuchte, andere Fraktionen von ihren Ideen zu überzeugen. Die Diskussion verlief lebhaft und zugleich erstaunlich konstruktiv. Ein Schüler kommentierte nach der Sitzung: „Ich hätte nie gedacht, dass man für einen einfachen Beschluss so viel abwägen muss.“ Eine Mitschülerin ergänzte: „Jetzt verstehe ich besser, warum Politik manchmal so lange dauert – aber auch, warum Kompromisse wichtig sind.“ Am Ende stand ein Ergebnis, das selbst in der realen Kommunalpolitik selten vorkommt: Ein einstimmig beschlossener Haushalt, getragen von allen Fraktionen. Ingo van Ophuysen, Lehrer für Politik und

Wirtschaft, zeigte sich begeistert: „Die Schülerinnen und Schüler haben unglaublich engagiert diskutiert, Verantwortung übernommen und am Ende gemeinsam Lösungen gefunden.“ Auch der Wunsch nach einer Fortsetzung wurde deutlich: Viele Jugendliche fragten bereits nach einer weiteren Runde des Rollenspiels. Für Bürgermeister Henfling ist das ein klarer Erfolg: „Wenn junge Menschen Spaß an Politik entwickeln und merken, dass ihre Stimme etwas bewirken kann, dann haben wir unser Ziel erreicht.“ Mit dem Projekt ist es ein-drucksvoll gelungen, die oft komplexen Entscheidungswege in kommunalen Gremien anschaulich und verständlich zu machen – und Politik für Jugendliche greifbar zu gestalten.

Goldhaus
Obertshausen

VERTRAUEN IST GOLD WERT!
Ihr Partner für den Ankauf von
Wertgegenständen:

- Gold
- Schmuck
- Silber
- Uhren
- Münzen
- Barren
- Antiquitäten

Seit über 20 Jahren
Ihr Experte vor Ort!

Holger Honig | Tel.: 06104 9531315
Bahnhofstraße 58 | 63179 Obertshausen
Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
oder nach Vereinbarung
www.goldhaus-obertshausen.de

Jahresabschluss der
Trachtenkapelle
Weiperz

Sinntal. Die Trachtenkapelle Musikfreunde Weiperz lädt alle Ehrenmitglieder sowie alle aktiven und passiven Mitglieder mit Partnern und Familien zum diesjährigen Jahresabschluss ein. Am vierten Adventssonntag, 21. Dezember, beginnt um 12 Uhr im Gasthaus Döppler in Weiperz eine vorweihnachtliche Adventsfeier in gemütlicher Runde. Sicherlich wird auch der musikalische Nachwuchs mit Musikstücken und Gedichten zur festlichen Stimmung beitragen.

Bei dir liegt Sparen im Trend?

SALE

bis -70%

19%¹⁾ MwSt.

geschenkt auf fast den gesamten Einkauf

Für bestehende und neue Bonus Club Mitglieder.

Ausgenommen alle Werbe- und Aktionsartikel aus den aktuellen und in den letzten 30 Tagen gültigen Prospekten auf moemax.de/prospekte

1) Gültig von 20.12.2025 bis 23.12.2025. Ausgenommen reduzierte sowie in unseren Prospekten oder Werbemitteln beworbene Ware, die im Haus gekennzeichnet ist. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen (z.B. andere Gutscheine oder Rabattaktionen) möglich. Auf deinen Einkauf gewährt Dir mömax einen Rabatt in Höhe des Mehrwertsteueranteils, der anfallen würde. Der Mehrwertsteueranteil entspricht einer Minderung von 15,96% des jeweiligen Kaufpreises. Allerdings kann mömax aus gesetzlichen Gründen nicht die Mehrwertsteuer als solche erlassen. Der Kassenbon wird daher weiterhin eine Mehrwertsteuer ausweisen, jedoch bezieht sich diese auf einen entsprechend reduzierten Betrag. Der Kunde ist nicht berechtigt, die Erstattung des auf dem Kassenbon ausgewiesenen Mehrwertsteueranteils zu verlangen. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, Abverkauf- und SALE-Artikel, Gutscheine und Nahrungsmittel sowie Kauf von Produkten der Marken based, Bora, Bestpreis, KARE, Miele und Quooker. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein gültig. Alle Abschläge beziehen sich auf den Abholpreis. Keine Barauszahlung möglich. Mömax Deutschland GmbH, Mergentheimer Str. 59, 97084 Würzburg.

Dein Trendmöbelhaus

36043 Fulda, Heidelbergstraße 9

mömax



Weihnachtsgrüße



aus Steinau



Frohe Weihnachten

wünscht euch

Seipelt GmbH & Co KG
Am Steinaubach 6
36396 Steinau a. d. Straße

Tel. (06663) 91 8975
info@gala-seipelt.de
www.gala-seipelt.de



Am besten gleich konkret

Warum gemeinsame Erlebnisse als Geschenk punkten

Gutschein, Geld, Spielzeug: Jahr für Jahr landen zu Weihnachten tonnenweise materielle Geschenke unter den Tannenbäumen. Während sich die einen sich über prall gefüllte Päckchen freuen, fragen sich andere: Muss es wirklich immer etwas sein, das man anfassen, besitzen, weiterverkaufen kann? Nein, sagt Michaela Wänke, Professorin für Konsumentenpsychologie an der Universität Mannheim: «In der Psychologie wissen wir, dass nicht-materielle Geschenke wie gemeinsame Events mehr Freude bereiten.» Wer jemand

anderem etwa einen Gutschein kauft, hat längst nicht so lange daran Freude wie wenn man etwa einen gemeinsamen Kochabend verschenkt. Wänke begründet das so: Auf einen gemeinsamen Kochabend kann man sich schon viele Wochen oder sogar Monate lang im Voraus freuen, erlebt dann zusammen ein schönes Event und kann sich später noch lange an den gemeinsamen Erinnerungen erfreuen. «Mein Ratschlag für die Weihnachtszeit ist daher, anderen mal ein Event zu schenken», sagt Michaela Wänke. Und das

muss nicht zwingend mit viel Geld verbunden sein. Auch ein Spiele-, Lese- oder Musikabend kann den Beschenkten erfreuen. Ebenso wie einfach mal zusammen bouldern zu gehen. Prof. Claas Christian Germelmann, Leiter des Lehrstuhls für Marketing & Konsumentenverhalten an der Universität Bayreuth, rät, solche Vorhaben immer gleich mit einem konkreten Termin zu versehen. «Denn so entsteht - wie bei guten Vorsätzen - mehr Druck, das Geschenk auch einzulösen und die Zeit wirklich zu schenken.» dpa-mag

Festlich sparen

Weihnachtssessen günstig genießen

Ente, Gans oder Karpfen: Alles Gerichte, die ganz schön ins Geld gehen können, vor allem, wenn eine große Familie mit am Tisch sitzt. Wer offen für Alternativen ist und den Festtagsschmaus gut plant, kommt günstiger weg. Praktische Empfehlungen der Verbraucherzentrale Brandenburg: Es muss nicht an allen Feiertagen Fleisch geben. Etwas Vegetarisches ist meist kostengünstiger. Zusätzlich kann gespart werden, wenn man auf saisonale Gemüsesorten setzt. So sind zum Beispiel Rotkohl, Wirsing, Rosenkohl oder Rote Bete gerade immer mal im Angebot. Kaufen, wenn etwas im Angebot ist und nicht erst auf den letzten Drücker, empfiehlt sich vor allem bei Lebensmitteln, die sich länger halten. Vieles kann man aber auch einfrieren und zu Weihnachten herausholen. Wenn es Fleisch sein soll, tun es statt der ganzen Gans vielleicht auch Enten- oder Hähnchenkeulen. Diese können mit Ofengemüse und Kartoffeln ebenso festlich sein. Oder Sie servieren ein klassisches Gulasch und reduzieren darin den Fleischanteil - dafür kommen Champignons und Gemüse hinein.



Vegetarische Gerichte mit saisonalem Gemüse wie Rotkohl, Wirsing oder Rote Bete sind günstige Alternativen zum klassischen Festtagsbraten. Foto: Britta Pedersen/dpa/dpa-mag

Kartoffeln sind preiswerter als aufwendige Knödel. Und auch die Wahl der Fleischsorte macht einen Unterschied. Ente ist günstiger als Gans und Keule kostet in der Regel weniger als Brust. Viele wünschen sich mehrere Gänge beim Weihnachtssessen. Achten Sie auch hier auf die Zutaten: Eine günstige, aber leckere Vorsuppe kann man aus Kürbis, Pastinake oder Sellerie kochen. Beim Dessert peppen Sie Einfaches mit einem Topping auf: beispielsweise kommen auf einen simplen Vanillepudding Apfelstücke, Zimt und Rosinen.

Meist bleibt etwas übrig - aber für alle reicht es nicht mehr. Zaubern Sie aus den Resten an den Tagen nach dem Fest etwa eine Gemüsepfanne oder befüllen Sie Wraps. Sind vom Raclette noch Käse und Gemüse übrig, bietet sich dieses Raclette-Risotto der Initiative «Zu gut für die Tonne» an: Gemüsereste klein schneiden und mit Öl in einer Pfanne anschwitzen, 150 g Risotto-Reis dazugeben und 3 min andünsten. Einen halben Liter Gemüsebrühe nach und nach angießen, bis der Reis weich ist. Raclette-Käse in kleine Würfel schneiden, untermischen und cremig rühren.



Weihnachtsgrüße



aus der Region



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr



wünscht das ganze Team von



auto-zweiradguelnther@t-online.de

Wenn etwas fehlt

Einsamkeit: Wo Sie Hilfe und Beratung finden

Weihnachten ist für viele eine Zeit für Verbundenheit und gemeinsame Erlebnisse. Menschen, die Einsamkeit empfinden, wird gerade in diesen Tagen oft schmerzlich vor Augen geführt, dass ihnen etwas fehlt. Denn: Ihre eigenen sozialen Beziehungen entsprechen nicht ihren persönlichen Wünschen und Bedürfnissen. Es gibt aber Unterstützung und Lösungen, um Einsamkeit sichtbar zu machen und zu bekämpfen. Darauf macht das Bundesfamilienministerium aufmerksam.

Viele Informationen zu Hilfs- und Beratungsangeboten finden Betroffene auf der Webseite des Kompetenznetzes Einsamkeit. Eine Angebotslandkarte etwa ermöglicht es, Unterstützungsangebote in der Nähe zu finden: Sei es eine Beratung für Senioren oder ein Sportangebot für Jugendliche. Speziell für Menschen, die sich rund um die Feiertage einsam fühlen, hat das Kompetenznetz ebenfalls eine Übersicht von Angeboten gegen Einsamkeit zusammengestellt - ob per Telefon, Chat oder vor Ort.

Zwei Beispiele: Am 24. Dezember startet wieder das Silbernetz-Feiertagstelefon für Menschen über 60 Jahre. Von Heiligabend um 8.00 Uhr bis Neujahr um 22.00 Uhr ist es unter 0800 4 70 80 90 kostenlos erreichbar. Die nebenan.de-Stiftung sammelt bei ihrer bundesweiten Initiative «Wir Weihnachten» Gemeinschaftsaktionen wie Singen, Konzerte oder Bastelaktionen ebenfalls auf einer interaktiven Karte. Die Telefonseelsorge ist auch

an Feiertagen rund um die Uhr unter 0800 1110111 / 0800 1110222 oder 116 123 erreichbar. Wichtig: In akuten Krisen sollten sich Betroffene an den Notruf 112 oder Krisendienste vor Ort wenden. Einsamkeit kann Psychotherapeuten zufolge als sehr belastend erlebt werden. Besonders länger anhaltende Einsamkeit wird mit negativen psychischen und körperlichen Gesundheitsfolgen in Verbindung gebracht. Eine frühzeitige Prävention und Intervention ist daher sehr wichtig. dpa-mag

Kompetenz rund ums Haus



Fenster



Türen

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit, fröhliche Festtage sowie für das Jahr 2026 Glück, Erfolg und Gesundheit.

Ab dem 5. Januar 2026 stehen wir Ihnen gerne zu unseren gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.





Raiffeisenstraße 7 • 63579 Freigericht/Somborn
www.harth-schneider.de • Tel.: (06055) 91 37-0

All unseren Kunden und Kooperationspartnern wünschen wir ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch, verbunden mit den besten Wünschen für das Jahr 2026.

Industriestr. 9 • 63594 Hasselroth
Telefon 061 84/99 28 66 • Fax 061 84/99 28 67
E-Mail: info@wundzentrum-langenselbold.de
www.wundzentrum-langenselbold.de





Unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

AUTOHAUS MANDEL GMBH

Waldensberger Straße 1
63607 Wächtersbach-Wittgenborn • ☎ (0 60 53) 20 33

Tore - Antriebstechnik



Haustüren - Vordächer

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2026 alles Gute.

Ihr Team der Weitz Türen & Tore GmbH

Betriebsruhe vom 22. Dezember 2025 bis einschließlich 2. Januar 2026.

63683 Ortenberg-Lißberg
Vogelsbergstraße 73a
Direkt an der B275

Telefon (06046) 958880
www.weitz-tueren-tore.de
info@weitz-tueren-tore.de

Öffnungszeiten Büro und Ausstellung:
Mo.-Do. 8.00 bis 16.30 Uhr
Fr. 8.00 bis 14.00 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung





Weihnachtsgrüße

aus Bad Soden-Salmünster



Leuchtender Wand-Weihnachtsbaum

Einfache DIY-Variante als schnelle Alternative

Manchmal muss es gar nicht kompliziert sein. Wer auf die Schnelle eine Alternative zum Weihnachtsbaum sucht, aber weder Geduld noch Geschick für Basteleien mitbringt, kann auch einfach eine LED-Lichterkette an die Wand anbringen. Dazu braucht man laut DIY-Academy in Köln: eine zehn Meter lange LED-Lichterkette in Weiß, ein Lineal und sechs transparente selbstklebende Haken.

Und so geht es: Der erste Haken ist für die Baumspitze, einfach in der gewünschten Höhe anbringen - im Beispiel ist das etwa bei 1,70 Meter Höhe. Den nächsten Haken unten an der Wand in etwa 1,50 Meter Abstand zur Spitze befestigen. Dieser Haken und die vier anderen markieren die untere Reihe des LED-Weihnachtsbaums. Dafür also jeweils zwei links und zwei

rechts vom mittleren Haken waagerecht an der Wand befestigen - etwa in einem Abstand von 23 Zentimetern, rät die DIY-Academy. Wichtig: Alle Haken gut festdrücken, damit sie sicher an der Wand haften. Dann die Lichterkette um die Haken spannen. Damit die Lichterkette später gut hält und straff gespannt werden kann, die unteren Haken am besten verkehrt herum anbringen.



Foto: tesa/DIY Academy/dpa-mag

Frohes Fest und ein gutes neues Jahr!

Vom 22.12.2025 bis 4.1.2026 bleibt meine Praxis geschlossen!

Dr. Pitz, Facharzt für Chirurgie
Bad Sodener Straße 18 | Bad Soden-Salmünster
Telefon (06056) 7300125

Sprechzeiten:
Mo.: 8.00–12.00 Uhr und 15.00–17.30 Uhr, Di.: 15.00–17.30 Uhr, Do.: 8.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr, Fr.: 10.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Mittwochs keine Sprechstunde



Elektronische Grüße

Nicht ganz so stilvoll wie die gute alte Weihnachtskarte, dafür aber bedeutend schneller ist die E-Card. Nur schade, dass Opi und Omi oft nicht vernetzt sind.



Weihnachtsgrüße

aus der Region



Stilvoll und ökologisch

Idee zum Verpacken von Geschenken

Kennen Sie Furoshiki? Die Idee stammt aus Japan. Dahinter steckt der Gedanke, Geschenke stilvoll in Stofftücher zu verpacken. Das ist eine Mehrweg-Alternative zum Geschenkpapier, so Philip Heldt, Experte für Umwelt und Ressourcenschutz der Verbraucherzentrale NRW. Schon mit wenigen Knoten in einem viereckigen Stofftuch kann man die Geschenke so geschickt einwickeln. Im Netz gibt es dazu zahlreiche Anlei-

tungen - etwa bei der japanischen Botschaft. Neben Stofftüchern eignen sich auch leichte Schals oder Stoffreste als umweltbewusste Verpackung. Diese kann man einfach in wiederverwendbare Geschenktaschen umnähen. Wer nicht nähen kann oder will, kann die Präsente natürlich auch in einem schönen Jutebeutel überreichen. Für kleinere Gaben bieten sich Socken an. Auch ein gekaufter oder selbst

genähter Kissenbezug kann zum Einpacken dienen und anschließend weiter genutzt werden, so Philip Heldt. Tipp: Schöne, natürliche Deko-Elemente sind etwa Tannenzweige und Tannenzapfen, Strohsterne oder gefaltete Papierrosetten. Wer doch Geschenkpapier verwendet, dem sollte klar sein: Schimmerndes Papier mit Glitzer und Lack-Optik sieht schön aus. In der Regel bedeutet das aber, dass das Papier



Foto: Isabelle Modler/dpa-mag

mit Kunststoff beschichtet ist. «Das erfordert nicht nur einen hohen Einsatz von Energie und Chemikalien bei der Herstellung, sondern hat auch zur Folge, dass es nicht recycelt werden kann», sagt Philip Heldt.

Wir wünschen frohe und besinnliche Weihnachten!

Little Elektro

me. Bernhard Möller

Ihr freundlicher Elektriker aus der Nachbarschaft

Zur Bork 20a
63599 Biebergemünd
Tel. 0176 30690102
little.elektro@gmail.com



Naturschön

Schmuckstücke für eine wohlige Atmosphäre liefert die Natur. Tannengrün und Kiefernzweige, Christrosen und Amaryllis, Rosen, Calla und Orchideen sorgen für florale Glanzpunkte.



Himmliche Weihnachten.



Weihnachten ist die Zeit, innezuhalten und das vergangene Jahr mit all seinen Herausforderungen Revue passieren zu lassen.

Weihnachten ist aber auch die Zeit des Miteinanders und der Wertschätzung. Daher möchten wir uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen, Ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten wunderschöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Frohe Weihnachten



Gasversorgung Main-Kinzig GmbH · Rudolf-Diesel-Straße 1 · 63571 Gelnhausen

Das Team des



DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN GmbH & Co. KG



wünscht allen Lesern und Kunden besinnliche
Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Wir bedanken uns für Ihre Treue und versprechen
Ihnen, Sie auch 2026 bestens über das Geschehen in
Ihrer Region zu informieren.



Oliver Naumann
Verleger und
Geschäftsführer



Ehrhard Naumann
Verleger



Jochen Grossmann
Geschäftsführer



Dr. Matthias Abel
Redaktion



Sandro Adler
Weiterverarbeitung



Ela Akbulut
Auszubildende
Bürokauffrau



Sabir Abdalla Ali
Weiterverarbeitung



Daniel Apostol
Auszubildender
Bürokaufmann



Lukas Amberg
Key-Account



Hans Arbogast
Mediaberater



Jürgen Bagner
Rotation



Manuel Barthel
stellv. Leiter Local Sales



Sascha Becker
Rotation



Marie-Sophie
Bergmann
Sekretariat Redaktion



Ole Benneckenstein
Auszubildender
Medientechnologe



Alina Berkessy
Auszubildende
Mediengestalterin



Ramona Biehn
Weiterverarbeitung



Jasmin Bien
Redaktion



Claudiu Bila
Weiterverarbeitung



Marion Birke
Auszubildender
Medienkaufmann



Matthias Boll
Redaktion



Alexander Breier
Warenausgang



Carmen Brönnert
Mediaberaterin



Nadia Brovchenko
Weiterverarbeitung



Christoph Brückner
dpn380



Manuela Brulin
Personalabteilung



Tanja Bruske-Guth
Redaktion



Kathrin Bülte
Weiterverarbeitung



Simon Busch
Volontär



Fedir Buzika
Weiterverarbeitung



Angelo Cali
Redaktionsmanager



Carmela Cariati
Weiterverarbeitung



Luca Caruso
Auszubildender
Medientechnologe



Andreas Cornelius
Anzeigenabteilung



Pia Curtmann
Druckvorstufe



Gabriela Czolombitko
Weiterverarbeitung



Hanna Denkwicz
Weiterverarbeitung



Svenja Denter
PR-Redaktion



Claudia Dickel
Vertrieb



Jessica Dietrich
Druckvorstufe



Frank Dietz
Anzeigenabteilung



Julia Dittmeier
Druckvorstufe



Benjamin Döring
Warenausgang



Markus Dörr
Druckvorstufe



Nadine Dorn-Küttig
Personalabteilung



Nick Drehsen
Instandsetzung



Sabrina Eckert
Personalleiterin



Ella Enmerich
Auszubildende
Mediengestalterin



Patrick Emrich
Rotationsleiter



Danut-Nicuser Enache
Weiterverarbeitung



Stefanie Espitia
Zustellerin



Lukasz Ferlak
Weiterverarbeitung



Catia Alexandra
Ferreira Rocha
Weiterverarbeitung



Ralf Fickert
Rotation



Lilliana Fink
Druckvorstufe



Sarah Frank
Servicecenter



Andreas Franke
Anzeigenabteilung



Philipp Franz
Redaktion



Ianah-Moneé Freeman
Sekretariat
Geschäftsleitung



Rafael Ganzwind
Weiterverarbeitung



Dieter Geissler
Ressortleiter Sport



Huseyn Ghamkhor
Aseckzal
Buchhaltung



Sofia Giagouri
Weiterverarbeitung



Max Glück
Warenausgang



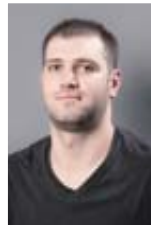
Halil Göktepe
Warenausgang



Markus Görtz
Buchhaltung



Petra Graf
Vertriebsinspektorin



Marian Grama
Weiterverarbeitung



Fiona Greb
Auszubildende
Mediengestalterin



Manuel Gudath
Weiterverarbeitung



Felix Hagemann
PR-Redaktion



Nico Hagemann
Redaktion



Edmond Hajdari
Weiterverarbeitung



Jamshid Hakimshahi
Weiterverarbeitung



Volker Halsch
stellv. Verkaufsleiter
Druck



Taghi Hassanzadeh
Weiterverarbeitung



Philipp Heger
Mediaberater



Annika Heidler
Weiterverarbeitung



Cornelia Heinemann
Weiterverarbeitung



Tim Henrich
Volontär



Stefan Herd
Redaktion



Luca Elise Hergenröder
Duale Studentin



Kai Hergenröder
Druckereiverwaltung



Luca Hesse
Weiterverarbeitung



Nicole Heyer
Mediaberaterin



Farima Hossaini
Weiterverarbeitung



Manuela Hoyer
Vertriebsleiterin



Michael Hufnagel
Weiterverarbeitung



Linus Hundsnurscher
Redaktion



Delal Ilhan
Personalabteilung



Marco Iljazovic
Warenausgang



Mihaita Ivanciuc
Weiterverarbeitung



Noah Jahnike
Auszubildender
Medienkaufmann



Christian Jonas
Rotation



Jonathan Jungkenn
Head of Local Sales



Kathrin Kabsch
Vertrieb



Felix Kaiser
Zusteller



Shami Kaso
Weiterverarbeitung



Lena Kauffeld
Servicecenter



Beatrice Kaufmann
Weiterverarbeitung



Reiner Kaufmann
Weiterverarbeitung



Önder Kaygisiz
Weiterverarbeitung



Ranya Khudhur
Weiterverarbeitung



Vanessa Klein
Auszubildende
Mediengestalterin



Andreas Kleiß
Rotation



Mateusz Kloczko
Weiterverarbeitung



Janine Klostermann
Personalabteilung



Raimund Knapp
Instandsetzung



Sergej Kohn
Weiterverarbeitung



Diana Kolosov
Auszubildende
Medienkauffrau



Mykola Komnatskyi
Weiterverarbeitung



Valentina Kostenko
Weiterverarbeitung



Patryk Kotulski
Weiterverarbeitung



Yildiz Kozak
Weiterverarbeitung



Claudia Krämer
Sekretariat
Geschäftsleitung



Yana Kravtsova
Weiterverarbeitung



Kerstin Kreß
Mediaberaterin



Melissa Kreß
Duale Studentin



Natascha Künzinger
Vertrieb



Samuel Larbig
dpn360



Anna Maria
Lenkiewicz
Weiterverarbeitung



Esther Link
Weiterverarbeitung



Carsten Lohmüller
Verlagsleiter



Andrew Long
Rotation



Hans Loos
Rotation



Doreen Lott
Mediaberaterin



Petra Lückel
Redaktion



Barbara Luy
Anzeigenabteilung



Dominika Macha
Leitung dpn360



Julia Maksymova
Druckvorstufe



Ginan Marqos
Weiterverarbeitung



Jörg Martschin
Mediaberater



Peter Mayer
Redaktion



Thomas Meyer
Zusteller



Frank Meder
Druckvorstufe



Karin Merker
Vertriebsinspekteurin



Philipp Meudt
Auszubildender
Medientechnologe



Claudia Moritz
Weiterverarbeitung



Marek Michalak
Weiterverarbeitung



Marieke Morkel
Servicecenter



Nick Moser
Weiterverarbeitung



Akram Mohammad
Weiterverarbeitung



Niklas Müller
Redaktion



Svitlana Myshasta
Weiterverarbeitung



Olha Myshko
Weiterverarbeitung



Christian Nanz
Instandhaltung



Brigitte Niesner
Vertriebsinspekteurin



Melanie Nolte
Redaktion



Nina Nüchter
Grafik



Christian Obst
Key-Account



Jessica Occhipinti
Assistentin
Geschäftsleitung



Bernadette Oelmann
Vertrieb



Birnur Özdemir
Weiterverarbeitung



Gabriel Pacuraru
Weiterverarbeitung



Ramona Pacuraru
Weiterverarbeitung



Rafi Padila
Auszubildender
Medientechnologe



Andrea Perrotta
Anzeigenabteilung



Than Vu Pham
Druckvorstufe



Kerstin Phillips
Personalabteilung



Michelle Plock
Wareneingang



Vanessa Plock
Wareneingang



Richard Pologich
Rotation



Isabell Pompe
Vertrieb



Ouidiu-Alin Rafaila
Weiterverarbeitung



Mona Regenfuß
Servicecenter



Christiane Reus
Sekretariat
Redaktion



Frank Richter
Warenausgang



Mathias Rieder
Rotationsleiter



Petra Ritter
Personalabteilung



Johanna Röder
Key-Account-Leiterin



Elmar Roth
Instandsetzung



Armin Rüffer
Warenausgang



Rainer Sachs
Korrekturat



Malgorzata Sadowska
Weiterverarbeitung



Nicole Schmidt
Redaktion



Robert Schmidt
Auszubildender
Medienkaufmann



Elke Schneider
Mediaberaterin



Hagen Schneider
Redaktion



Nicole Schönbrod
Anzeigenabteilung



Sarah-Jane Schröter
Vertriebsinspekteurin



Steffen Schrumpf
Rotation



Alina Schunk
PR-Redaktion



Pascal Schwarz
Warenausgang



Birgit Schwegmann
Sekretariat
Redaktion



Annika Schwiderski
Volontärin



Jorge Manuel
Sequeina Paulo
Weiterverarbeitung



Viktor Shpir
Weiterverarbeitung



Irene Smolinka
Druckereiverwaltung



Hans-Jürgen
Spielmann
Instandhaltung



Heiko Spittel
Weiterverarbeitung



Olivia Stachowicz
Weiterverarbeitung



Michael Staudenmaier
Redaktion



Gabriele Stavrakidis
Korrekturat



Krystian Szczesny
Weiterverarbeitung



Michael Szenkowski
Weiterverarbeitung



Alexej Tischer
Weiterverarbeitung



Yunus Benjamin
Tosun
dpn360



Olha Ukhach
Weiterverarbeitung



Armin Wagner
Redaktion



Sascha Wagner
Rotation



Dorina Weber
Weiterverarbeitung



Sintia Weigand
Weiterverarbeitung



Marc Weitzel
Auszubildender
Medientechnologe



Thomas Welz
Chefredakteur



Luca Wenzel
Zusteller



Irina Zeller
Druckvorstufe



TV Steinau fördert Gesundheit

Reha- und Seniorensport im Fokus



Teilnehmer der aktuellen Reha-Kurse trafen sich zum Jahresabschluss im Vereinshaus „An der Gänsewiese“. Links mit weißer Jacke Kursleiterin Claudia Schad.

Steinau. Seit 2018 bietet der TV Steinau zertifizierten Reha-Sport an. Mit der Übungsleiterin Claudia Schad hat der Verein eine zuverlässige und beliebte Fachkraft gefunden, die seither die Reha-Kurse leitet. Bei dem ungewöhnlichen Jubiläum, dem verflixten siebten Jahr, kamen Teilnehmer der beiden Sportkurse zusammen, um das Jahr abzuschließen.

Für die Kurse benötigt man eine ärztliche Verordnung, deren Sinn darin besteht, nach Verletzungen oder Einschränkungen die körperliche Leistungsfähigkeit zu verbessern oder wiederzuerlangen. Das große Interesse an den Kursen gibt dem Konzept Recht. Die gleichen Ziele verfolgt die Seniorensportgruppe unter

Leitung von Anja Müller. Für Ältere ohne Verordnung ist der Kurs die richtige Anlaufadresse, um Mobilität und Wohlbefinden zu verbessern. Der Seniorensport findet donnerstags von 16 bis 17 Uhr, die Reha-Kurse freitags ab 9 Uhr statt. Informationen bei Burkhard Lamm 06663/8122 oder per Mail lammsteinau@aol.com.

Energieberatung in Sinntal

Kostenlose Beratung zu Energiesparmaßnahmen

Sinntal. Am Donnerstag, 8. Januar, wird in der Gemeinde Sinntal durch eine Kooperation verschiedener Energieberater die nächste kostenlose Energieberatung angeboten. Die Beratung findet regelmäßig am ersten Donnerstag im Monat im Besprechungsraum des Bauamtes im Rathaus in Sterbfritz von 16 bis 18 Uhr statt.

Interessierte Bürger der Gemeinde Sinntal, die Fragen zu Energiespar- und Modernisierungsmaßnahmen haben, können sich über die Umrüstung der Heizungsanlage, den Einbau neuer Fenster, die Dämmung der Außenwände, der Kellerdecken, der oberen Geschossdecken oder des

Daches sowie Finanzierungsmöglichkeiten und Fördermittel informieren. Interessierte werden gebeten, sich bis Montag, 5. Januar, 12 Uhr, beim Bauamt der Gemeinde Sinntal per E-Mail an bauamt@sinntal.de anzumelden. Die Terminbestätigung erfolgt aufgrund der Schließung des Rathauses bis zum 6. Januar.

FundGrube

Bekanntschaften

Weihnachtswunsch: Witwer sucht im Raum Hanau/Gelnhausen nette Sie zw. 75 u. 83 Jahren für Partnerschaft und mehr, die ich auch noch lieben und verwöhnen darf. Sehr gerne kräftig gebaut. Chiffre 14884

Dienstleistungen

Service rund um Haus und Garten: Hausmeisterservice, Gartenpflege u. Umgestaltung, Baumfällung, Obstbaum- u. Gehölzschnitt, Maharbeiten, Brennholzaufarbeitung, Kleinreparaturen etc., seit über 30 Jahren Problemlös. aller Art ☎ 06058-6216

Sie wollen renovieren? Maler- und Tapezierarbeiten, Fußbodenverlegung. Alles aus einer Hand. Schnell, sauber u. preiswert. Persönliche Beratung vor Ort ist selbstverständlich. ☎ 06183-928475 o. 0179-2108959

Hoti Malermeister: Innen/Außen Anstrich/Putz, Tapezier-/Lackierarbeiten, Trockenbau, Vollwärmeschutz, Badsanierung (auch barrierefrei), Bodenbelag: Fliesen, Laminat, Vinyl. ☎ 0160-96687594

Handwerker Gert übernimmt für Sie Trockenbauarbeiten, Fliesen/Laminat verlegen, tapezieren/streichen, Fassadendämmung/Außenputz, Gerüst stellen, Demontearbeiten, Renovierungen aller Art. ☎ 0171/5140161

R. Hoti Garten- u. Landschaftsbau Pflasterarbeiten aller Art, Holzbau, Garten u. Gestaltung. ☎ 0160-99189945, 63584 Gründau, Wiesenstr. 20d.

Handwerker hat Termine frei! Ich verlege Fußböden, streiche, tapeziere, Trockenbau, Fliesen verlegen. ☎ 0151-19131096

Flohmarkt

Duru's Flohmarkt. 21.12. Globus Wächtersbach; 19 ☎ 0176-24857953. Ohne Anmeldung, einfach vorbeikommen.

Haushaltsauflösungen

Die Ameisen: Entrümpelungen, Haushaltsauflösung, Umzüge, Renovierung, Garten- u. Abrissarbeiten, Gewerbe, Haus-, Messi- und Problemwohnungen ☎ 06053-7775, 06184-905729, 01522-2038811 www.ameisen-heimerl.de

Haushaltsauflösungen

Wir bieten Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen und Umzüge mit Wertanrechnung an. Unser kompetentes Team arbeitet zuverlässig, schnell und sauber. Freistpreisgarantie. Holen Sie sich Ihr Angebot kostenlos und unverbindlich. Klemens-Umzüge24 ☎ 0152/08264256

Kaufgesuche

Sammler mit jahrelanger Erfahrung sucht und kauft Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Puppen, Ledertaschen und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silber, Bestecke, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Wohnungs- und Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wert einschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskrete Barabwicklung vor Ort von Mo. - So., 8 - 21 Uhr. ☎ 06031/7768934

Aus alten Sachen Geld machen! Ich kaufe Pelze aller Art, Haushaltsauflösungen, Nachlässe, Zinn, Möbel, Porzellan, Bierkrüge, Mode- und Goldschmuck, Silberbesteck, Kameiras, Zahngold, Uhren aller Art (auch defekte), Münzen aller Art, Ferngläser, Militärsachen, Puppen, Bilder, Musikinstrumente, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein. Alles anbieten! Auch am Wochenende. ☎ 06181-9996567

Achtung! Seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Fotokameras, Bierkrüge, Bilder, Uhren, Ferngläser usw. Auch kpl. Nachlässe od. aus Wohnungsaufösungen. Gerne auch defekte Sachen. Alles anbieten! Zahle Höchstpreise. Kostenl. Anfahrt, Beratung sowie Wert einschätzung. Seriöse u. diskrete Barabwicklung. ☎ 06181/14164

Reinigung

Blitz Blank! Fenster/Rahmen, Wintergartenreinigung gefällig od. Grundreinigung Ihrer Wohnung? Wir reinigen auch Ihre Wohnung alle 14 Tage, auch Teppiche/Teppichböden, Polstermöbel u. Matratzen, antiallergisch, farbfriech wie neu mit Geruchsbeseitigung und Langzeit Imprägnierung. 54 Jahre Ralf Hüber Meisterbetrieb: ☎ 06101-3132

Umzug

Umzüge

seit über 50 Jahren

H. Schilling

Nah und fern – Lagerung

Gelnhausen ☎ 060 51/887458

Hanau ☎ 06181/21700

www.umzuege-schilling.de

Verkäufe

Buche Brennholz von priv. Trocken, sofort brennbar! Als Raumheizer! Solange Vorrat reicht! Top Qualität, Scheitlänge 25 od. 33 cm, 145,- €/RM, ☎ 0151/46276571

Neu in Büdingen, Gymnasiumstr. 34: Fabrikküchen + Tische. Bei 100% Leistung u. 100% Qualität günstiger als alle vergleichbaren Mitanbieter. ☎ 06042/5454867

4 Winterreifen 3D215, 55R316, 93H mit Alufelgen, 200€. Kombi-Abrichte 360mm, 3800€, Schwenkspindel-tischfresse, 3850€. ☎ 06101/9861070

Verschiedenes

Biete an: Baumfällarbeiten inkl. Hebebühne, Heckenschnitt/-entfernung u. Entrümpelung vom Keller bis zum Dach oder Hüttenabriss. ☎ 0174-4621635

Kontakte

Wellnessmassage bei Tina (Hausbes.) - 0162-6733502

„Ich setze mich für MS-Kranke ein. Bitte helfen Sie auch mit!“

Petra Gerster

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE74 5502 0500 0007 6052 00
BIC: BFSWDE33MNZ

www.dmsg-hessen.de

dmsg
Hessen

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft
Landesverband
Hessen e.V.

Neuer Audioguide im Steinauer Schloss

Museumslauscher für Kinder und Jugendliche vorgestellt

Steinau. Aus einem Gemeinschaftsprojekt von hr2-kultur, der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen und der Kreissparkasse Schlüchtern entstand in Zusammenarbeit mit den Staatlichen Schlössern und Gärten Hessen ein neuer Audioguide für die Dauerausstellung „Wurzeln und Flügel – Die Brüder Grimm und Steinau“ im Schloss Steinau.

Von Kindern für Kinder konzipiert

Der sogenannte Museumslauscher wurde von Kindern für Kinder konzipiert. Angeleitet von Klassenlehrerin Lena Geschwindner, Kuratorin Dr. Kristina Deutsch, Außenstellenleiterin von Schloss Steinau Elena Gold sowie den zwei Medien-Coaches des Hessischen Rundfunks Maria Bonifer und Juliane Spatz entwickelte die Klasse 4c der Brüder-Grimm-Schule Steinau die Inhalte des Audiogui-des. Der Museumslauscher wurde offiziell vorgestellt und ist ab sofort kostenfrei über die Plattform guidemate.com sowie über die Kulturschätze-App der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen abrufbar. „Die Schülerinnen und Schüler haben mit großem Gespür historische Lebenswelten der Familie Grimm erlebbar gemacht und eröffnen besonders jungen Gästen einen spielerisch-anschaulichen Zugang zur Ausstellung“, sagt SG-Direktorin Kirsten Worms. „Der neue Museums-

lauscher ergänzt unser Angebot perfekt und macht neugierig, den authentischen Ort der Kindheit der Brüder Grimm selbst zu erkunden. Dafür möchte ich allen Beteiligten im Namen der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen herzlich danken.“

Kindheit um 1800 – von Kindern erzählt

Die Brüder-Grimm-Schule liegt unmittelbar neben Schloss Steinau im historischen Stadtkern, wo Jacob und Wilhelm Grimm einen Teil ihrer Kindheit verbrachten. Die Schülerinnen und Schüler teilen damit einen authentischen Bezug zu den Themen der neuen Ausstellung. Der Museumslauscher greift zentrale Aspekte des Familienlebens um 1800 auf und vermittelt sie aus kindlicher Perspektive: Er erzählt von den Schmetterlingsstudien der Grimm-Kinder, vom Spielen im Steinauer Biengarten, von Haus- und Nutztieren der Familie und vom künstlerischen Talent des jüngsten Bruders Ludwig Emil Grimm, dessen Zeichnungen und Grafiken in der Ausstellung zahlreich vertreten sind. Auch weiterführende Lebensstationen der Geschwister werden thematisiert: der frühe Wechsel der Brüder auf das Kasseler Gymnasium, das Leben der Schwester Lotte oder die wichtige Rolle der Frauen in der Familie Grimm – darunter Wilhelm Grimms Ehefrau Dorothea („Dortchen“), die im Audioguide so-

gar selbst zu Wort kommt. Ein weiterer Fokus liegt auf der Entstehung der Kinder- und Hausmärchen, an denen unter anderem die Hassenpflug-Schwester mitwirkten. Zudem gibt der Museumslauscher Einblicke in die Arbeit am monumentalen Deutschen Wörterbuch, bewundert Objekte wie Jacob Grimms Tintenfass und widmet sich humorvoll den erfassten historischen Schimpfwörtern. So entsteht für junge Hörer ein lebendiges Bild der Lebens- und Arbeitswelt einer bürgerlichen Familie in Hessen um 1800. Das Projekt Museumslauscher wurde bereits erfolgreich in mehreren hessischen Museen umgesetzt. Die Kinder besuchen zunächst das Museum, wählen für ihre Altersgruppe relevante Themen aus und gestalten daraus lebendige Hörbilder – untermauert mit Geräuschen und Musik. Die Texte sprechen die Kinder selbst ein. Redaktionell begleitet wird das Projekt von Maria Bonifer und Juliane Spatz von hr2-kultur. In Schloss Steinau wird nun der zehnte Museumslauscher-Audioguide in Hessen und der dritte für eine Sehwürdigkeit der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen präsentiert. Zuvor erhielten das Deutsche Elfenbeinmuseum im Schloss Erbach und das UNESCO Welterbe Kloster Lorsch eigene Museumslauscher. Alle Hörführungen sind über QR-Codes vor Ort kostenfrei abrufbar.

Auto & Verkehr

Pkw Ankauf

Ankauf v. Autos ab Bj. 1961 alle Arten: LKW, Geländewagen, Wohnmobile, Unfallwagen, mit u. ohne Schäden, KM und TÜV egal. Ohne Reklamation, jederzeit erreichbar! ☎ 06431/2867746, 0176/22749486

Kaufe PKW, Geländewagen u. Busse aller Art - auch mit Mängeln u. Unfallschäden - zu realen Preisen. Wir zahlen bar. Fa. Auto-Michel. ☎ 0170-9669002

Reisemobile

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 • www.wm-aw.de Firma

ImmobilienMarkt

Gew. Mietgesuche

Suche eine Halle, Werkstatt oder Scheune in Raum Gründau/Gelnhausen zum Betreiben eines KFZ-Servicebetriebs. Freue mich auf Ihren Anruf. ☎ 015127137180

Grundstücke

Zu amtlichen Preisen suchen wir ständig Gärten, Äcker, Wiesen zum Kauf bzw. für vorgemerkte Kunden.
Grasmück GmbH, 63654 Büdingen
Tel. (06042) 6691 oder 0171-5734404

Häuser

Wohnhaus in 63667 Nidda-Kohden, Baugrdst. 892 m² mit Okal-Fertigh. Bj. 1970, Geschossfl. EG 141 m², Nutzfl. EG (DIN 277) 121 m², 5 ZKB + Souterrain 52 m², Energiebedarf: G (Okt. 2025), VB € 250.000,-. ☎ 06043-2356

Verkaufe 1 FH in Wächtersbach, Bj. 2014: 3 Schlafz. u. gr. Wohnz., Wfl. 136 m², Garage, 2 PKW-Stellpl. u. Garten. Grdst. 487 m², Sauna, 2 Bäder, 610.000,- €. ☎ 0179/5144577

Immob.-Gesuche

Tierärztin sucht Bauernhof
FVI Makler 06021-4424400

Immobilien

Schramm-Immobilien.de

Vermietungen

Büdingen: 3 Zimmer Küche, Bad, WC, Flur, Kellerraum, Balkon. Ab 30.01.26 frei. 700 Euro + Kaution + Umlagen nach Absprache. ☎ 06668/287

2 Zimmer Whg, 40m². EG „mit EBK. 500€ monatlich + Umlage 200€ monatlich. Kaution 3 Monatsmieten. In Niederdorfelden. ☎ 06101/9861070

Liebls: 4 Zimmerwohnung ca. 100m², Balkon ca. 13m² Kellerraum, Waschküche, 850,- € kalt, 250,- € Nebenkosten. ☎ 06051/4400

Wohnung, 92 m², 2. Stock, 3 Zimmer, Küche , Bad, Flur, Keller 780,- € Miete, 2 Monate Kaution, ab sofort ☎ 0175/5235114

Altstadt-Höchst, renovierte 3 1/2 Z-Whg. mit EBK, Bad, Balkon, Garage. Ab sofort frei, Preis 850 Euro warm, Kaution. ☎ 06047/1006

DMB

Hallo Nachbar, auch schon im Mieterbund?

Mieterbund Fulda und Umgebung e.V.

Rechtsberatung auch in Schlüchtern durch Anwälte

Anmeldung unter: (0661) 72105 oder info@mieterbund-fulda.de

Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren!

www.mieterbund-fulda.de

IMPRESSUM

Mittelhessen-Bote

mit Kreisausgaben
Main-Kinzig-Bote
(für den gesamten Main-Kinzig-Kreis)
Wetterauer Wochen-Bote
(für den gesamten Wetterau-Kreis)

Verleger: Oliver Naumann, Ehrhard Naumann
Geschäftsführer: Oliver Naumann, Jochen Grossmann
Verlagsleiter: Carsten Lohmüller
Chefredakteur: Thomas Welz
Anzeigen/Key-Account: Johanna Röder
Vertriebsleiterin: Manuela Hoyer

Anzeigenannahme:
Montag bis Freitag von 8.00-17.00 Uhr,
Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen keine Gewähr. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 38/51.
Der Mittelhessen-Bote erscheint mit den Regionalausgaben Gelnhäuser Bote, Hanauer Bote, Maintaler Bote, Langensolder Bote, Schlüchterner Bote, Fuldaer Land-Bote, Wetterauer Wochen-Bote, Büdingen Bote, Oberhessischer Bote. In der Ausgabe Main-Kinzig-Bote werden die amtlichen Bekanntmachungen des Main-Kinzig-Kreises und folgender Städte und Gemeinden veröffentlicht: Gelnhausen – Mittelungsblatt; Langensoldbold – Langensolder Bote; Wächtersbach – Wächtersbacher Stadtanzeiger; Gründau – Gründauer Anzeiger; Freigericht – Freigerichter Bote; Hasselroth – Hasselrother Anzeiger; Linsengericht – Linsengerichter Anzeiger; Biebergrund – Wochenblatt Biebergrund; Auflage: 306.300.

Kombination mit Gießener Zeitung, Auflage: 128.875.
Gesamtauflage: 435.235
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder werden weder Gewähr übernommen noch eventuelle Kosten erstattet. Für den Inhalt der Anzeigen übernehmen wir ebenfalls keine Haftung.

Wir nutzen KI-Technologien zur Unterstützung bei der Bearbeitung von Routineaufgaben.

Der Mittelhessen-Bote erscheint am Wochenende. (Änderung der Erscheinungstermine vorbehalten). Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt, bei Streik, Aussperrung u.ä. Gründen, besteht kein Anspruch auf Entschädigung. **Verleugung:** Kostenlos an die Haushalte **Bezugspreis bei Postzustellung:** 2,50 € zzgl. MwSt.

Verlag und Herstellung:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1 • 63571 Gelnhausen
Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen.

Falls Sie unsere Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, eine E-Mail an zustellung@bote.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten oder Zeitungsrohr anzubringen. 2025

Redaktion (06051) 833-202
Werbemarktung (06051) 833-244
Zustellung (06051) 833-299

Fragile Freiheit in 28 Bildern

Gemälde-Serie von Dorle Obländer kehrt zurück ins Bergwinkelmuseum

Schlüchtern. Gott beim Basteln einer Stadtansicht, zwei Rentiere, die Wäsche trocknen und ein König, der von seiner schweren Krone tief in seinen Mantel gedrückt wird: Mit ihrer Bilderserie zu den Nationalhymnen der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union hat die Künstlerin Dorle Obländer eine unterhaltsame Reise quer über unseren Kontinent geschaffen. Nun sind die Bilder nach langer Abwesenheit endlich wieder zu sehen.

Das Bergwinkelmuseum Schlüchtern präsentiert die Serie mit insgesamt 28 Werken in einer Sonderausstellung unter dem Titel „Fragile Freiheit – Europas Hymnen in Bildern“. 2016 hatte die Stadt die Werke mithilfe der Kreis Sparkasse Schlüchtern und der VR Bank Fulda als Sponsoren erworben.

Durch den Umbau des Museums und der damit verbundenen Schaffung des Sonderausstellungsraums war die ursprünglich angedachte Dauerausstellung der Hymnen Bilder weggefallen. Nun werden die Werke, die seither im Depot des Museums auf ihren erneuten Auftritt warteten, in jenem Raum präsentiert. Ergänzt wird die Ausstellung



Platz nehmen vor Europa und „ihren“ Kindern: Das ist dank des blauen Sofas im Sonderausstellungsraum des Bergwinkelmuseums möglich.

Foto: Stadt Schlüchtern

durch zwei weitere Werke Obländers: ein großformatiges Werk mit dem Titel „Europa und ihre Kinder“ sowie eine Skulptur, die einen König darstellt.

„Die Idee, die Texte der Nationalhymnen der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union

zu illustrieren, erschien mir anfangs als ganz harmlos. Im weiteren Verlauf entwickelte die Arbeit sich aber zu einem spannenden Ritt durch die europäische Geschichte“, berichtet Dorle Obländer in einem einst von ihr verfassten Begleittext zur Bilderserie.

Tatsächlich beschäftigte sich die Künstlerin oftmals auf humoristische Weise mit den jeweiligen Nationalhymnen und interpretierte sie bewusst so, wie sie wohl ursprünglich nicht gemeint waren. Auf dem Bild zu Österreichs Hymne, in der von „großen Söhnen und

Töchtern“ die Rede ist, umarmen so zwei erwachsene Menschen die Beine eines übergroßen Babys. Gott höchstselbst, der laut der maltesischen Hymne nie vergessen soll, wie schön er das Land gemacht hat, bastelt wiederum die Stadtansicht von Maltas Hauptstadt Valletta mit einer Klebetube zusammen. Jedes Bild ist mit dem jeweiligen Text der Hymne versehen, sodass die Besucherinnen und Besucher die Idee hinter Obländers Werken leicht nachvollziehen oder auch neu interpretieren können.

So erscheinen die Bilder auf den ersten Blick völlig verschieden. Bei näherem Betrachten sind jedoch einige Gemeinsamkeiten zu erkennen: Die Darstellungen sind in kräftigen Farben gestaltet und haben dasselbe quadratische Format. Doch auch inhaltlich gibt es Überschneidungen. Viele Länder ehren in ihren Hymnen Königinnen und Könige oder äußern sich gottesfürchtig.

Eines haben alle Nationalhymnen und damit auch Obländers Bilder jedoch allesamt gemeinsam: den Wunsch nach Freiheit, die in der aktuellen Zeit vielerorts sehr fragil erscheint.

Diesen Wunsch drücken sie nun im Sonderausstellungsraum des Bergwinkelmuseums Schlüchtern aus – farbenfroh und immer mit einem gewissen Humor.

Die Ausstellung ist zu den regulären Öffnungszeiten (jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 16 bis 20 Uhr sowie jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 11 bis 15 Uhr) zu sehen. Im noch laufenden Jahr 2025 am Sonntag, 21. Dezember.

Zur Person

Dorle Obländer, geboren 1947 in Hannover, war nach ihrem Studium der Bildenden Kunst und Kunstpädagogik als Studienrätin unter anderem am Ulrich-von-Hutten-Gymnasium Schlüchtern sowie als freie Bildhauerin tätig und engagierte sich jahrelang im „Kulturwerk Bergwinkel“. 2005 erhielt sie für ihre künstlerische Tätigkeit den Kulturpreis des Main-Kinzig-Kreises. Obländer starb 2016 nach schwerer Krankheit.

DRK ehrt langjährige Blutspender

Blutspendetermin in Schlüchtern



Ehrung für besondere Spender.

Schlüchtern. Beim jüngsten Blutspendetermin des DRK-Ortsvereins Schlüchtern standen neben der wichtigen Hilfe für andere Menschen auch drei verdiente Spender im Mittelpunkt. Zwei von ihnen konnten sogar ein ganz besonderes Jubiläum feiern: Fritz Dänner (zweiter von rechts) und Carsten Lotz wurden für ihre 100. Blutspende geehrt.

Mitmenschen geholfen und Leben gerettet“, betonte das DRK-Team bei der Ehrung.

Auch Martin Kirchner wurde ausgezeichnet – er erreichte seine 25. Blutspende und erhielt dafür ebenfalls eine Anerkennung des Ortsvereins.

Zahlreiche Spender folgen dem Aufruf

Insgesamt folgten 177 Spender dem Aufruf des Deutschen Roten Kreuzes in die Schlüchterner Stadthalle, darunter sieben Erstspender. Unterstützt wurde der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen von zehn ehrenamtlichen Helfern des Ortsvereins Schlüchtern. Der nächste Blutspendetermin in Schlüchtern findet am 21. Januar 2026 statt.

StellenMarkt

Mittelhessen-Bote

Personal finden!

Telefon 06051 833-241

Stellengesuche

Ich suche einen Putzjob für spätmittags, 2-3h, im Raum Hasselroth, Freigericht, Langenselbold, Neuberg, Hailer, Meerholz, Roth. Info unter ☎ 0152/28467700

Buchhalter sucht stundenweise Nebentätigkeit. Keine Versicherungen oder Ähnliches. ☎ 06048-1009

Stellenangebote

Suchen Mitarbeiter/in für Objektpflege, Straße kehren, Rasen mähen, Treppenhausreinigung. 1-2 mal pro Woche für ca 4 Std. BWHS Hausmeisterservice. ☎ 0151/27086984

Schullandheim **Wegscheide** (Bad Orb) sucht

Reinigungskräfte / 14,40 €

Küchenkräfte / 14,90 €

Infos unter www.wegscheide.org
0160/320 33 35

Früh aufstehen lohnt sich!

Das Druck- und Pressehaus Naumann ist ein renommiertes Medienhaus, das sich den Herausforderungen einer digitalen Zukunft stellt. Unser Team ist unser größtes Kapital, und wir suchen eine professionelle Unterstützung, die unser dynamisches Wachstum mitgestalten möchte.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir aktuell

Zusteller (m/w/d)

für die Gelnhäuser Neue Zeitung auf Minijob-Basis.

In den Gebieten: Geislitz, Fischborn, Bösgesäß, Oberreichenbach, Birstein, Hetttersroth, Mernes, Marjoß, Kassel, Pfaffenhausen, Wächtersbach, Hesseldorf, Neudorf, Weilers

Ihre Aufgaben:

- Zustellung von Montag bis Samstag in den frühen Morgenstunden bis 6.00 Uhr

Ihr Profil:

- Sie sind volljährig.
- Sie besitzen einen Führerschein der Klasse B sowie einen PKW oder Roller.
- Sie sind zuverlässig, pünktlich und haben Verantwortungsbewusstsein.
- Sie verfügen über gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Wir bieten Ihnen:

- Eine attraktive Vergütung
- Einen heimatnahen Arbeitsplatz und somit kurze Arbeitswege
- Arbeitszeiten vor dem üblichen Tagesgeschäft
- Eigenverantwortliches Arbeiten

Werden Sie Teil unseres Teams und sorgen Sie dafür, dass unsere Leserinnen und Leser täglich bestens informiert sind.

Bewerben Sie sich noch heute per E-Mail an: karriere@gnz.de. Wir freuen uns auf Sie!

Das Druck- und Pressehaus Naumann ist ein renommiertes Unternehmen in der Medienbranche, das sich den Herausforderungen einer digitalen Zukunft stellt. Am Firmensitz in Gelnhausen treiben wir die Transformation in einer sich wandelnden Medienlandschaft voran, um zu einem führenden, modernen Mediendienstleister in der Region zu werden.

Für unsere gemeinsame zukünftige Entwicklung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Maschinenbediener (m/w/d)

für unsere Ferag-Weiterverarbeitungsanlagen

Sie werden eingesetzt für

- das Steuern der Arbeitsabläufe an unserer Anlage
- das Steuern des reibungslosen und wirtschaftlichen Ablaufs unserer Produktion
- die Überwachung der Termintreue und Qualität

Sie bringen mit

- eine technische Ausbildung
- idealerweise Erfahrung in der Zeitungs- bzw. Anzeigenblattproduktion
- Erfahrung in der Mitarbeiterführung
- körperliche Belastbarkeit und Stressresistenz
- Bereitschaft für einen 2-Schicht-Dienst, auch am Wochenende

Die vollständige Ausschreibung finden Sie unter www.dpn-media.de/karriere-maschinenbediener.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an unsere Personalabteilung.

Anzeigen aufgeben?

Mittelhessen-Bote

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN

Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 833 103 · E-Mail: karriere@gnz.de

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN

Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 833 103 · E-Mail: Karriere@gnz.de

NORMA®

wünscht
Frohe Festtage

An Heiligabend von 7–14 Uhr geöffnet!+

Mehr fürs Geld.

ab Montag, 22. Dezember

+++Aktion+++ Frischfleischtruhe

Frische bayerische Ente
küchenfertig, mit Hals, mit Innereien,

gerupft, HKL A,
je 2,3 kg
entspricht 13,78

perfekt für
individuelle
Füllungen

2,3 kg
1-kg-Preis

5,99*

6,99*

29%
billiger

zum Vergleich: 400 g = 4,99

+++Aktion+++ Frischfleischtruhe

**Hähnchen-
Innenfilets**
natur besonders zart und saftig,
je 800 g (1 kg = 8,74)

800 g



+++ Im Aktionskühlregal +++

Geräucherte Forelle
traditionell heißgeräuchert
Ware einzeln ausgepreist,
je ca. 250 g – 300 g (1 kg = 15,99)



11%
billiger
UVP 1 kg = 17,99
4,-*

z. B. 250 g
(1 kg = 15,99)
Lat. Bezeichnung: Oncorhynchus mykiss
Fangmethode: Süßwasser-Aquakultur
in Kreislaufanlagen

Biedermeierstrauß „Weihnachten“
mit weihnachtlicher Dekoration

- Nach Floristenart gebundener Strauß
- In verschiedenen Variationen
- Länge ca. 30 cm



6,99*

frisch gebunden

Mini-Orchidee „Phalaenopsis“

- In versch. Blütenfarben • Keramiktopf in den Farben z. B. bronze, gold oder silber • Mit zahlreichen Knospen und Blüten
- Höhe ca. 18 – 28 cm
- inkl. 6,5-17-cm-Keramikübertopf



4,99*

im dekorativen
Keramikübertopf

teilweise koffeinhaltiges
Erfrischungsgetränk
je 1,25 l,
zzgl. –,25 Pfand
(1 l = –,63)



50%
billiger
UVP 1,59
–,79*

1,25 Liter

Aktionszeitraum:
22.12. bis 28.12.2025

BECHEROVKA Kräuterlikör
Das Original –
Der Kräuterlikör aus Tschechien
38 % vol, je 0,7 l (1 l = 14,27)



28%
billiger
UVP 13,99
9,99*

**STROH Original
Jagertee**
Österreichische Spezialität
40 % vol, je 0,5 l
(1 l = 17,98)



25%
billiger
UVP 11,99
8,99*

ENERGY Energydrink
Green, Zero Sugar, Ultra White
oder Mango Loco koffein- und
taurinreiches Erfrischungsgetränk,
je 500 ml, zzgl. –,25 Pfand
(1 l = 1,50)



49%
billiger
UVP 1,49
–,75*

Aktionszeitraum:
22.12. bis 28.12.2025

2 Kästen Premium Pils
je 2x20x0,5 l,
zzgl. 2x3,10 Pfand,
zzgl. –,08 Pfand
(1 l = –,)



40%
billiger
statt 33,60
20,-*

Aktions-
zeitraum:
22.12. bis
28.12.2025

ütlje Erdnüsse geröstet &
gesalzen, geröstet & un-
gesalzen oder pikant gewürzt



40%
billiger
UVP 2,49
1,49*

**Röstkaffee „Exclusive
Special Blend“** je 500 g
(1 kg = 13,98)



22%
billiger
statt 8,99
6,99*

33%
billiger
(1 kg = 11,98)
5,99**

Aktionszeitraum:
22.12. bis
28.12.2025

Früchte im Glas
Pfirsiche Abtr.-Gew. 305 g (1 kg = 6,52),
Aprikose Abtr.-Gew. 310 g (1 kg = 6,42)
oder Fruchtcocktail Abtr.-Gew. 330 g
(1 kg = 6,03),
je 540 g



540 g
1,99*

Wild-Preiselbeeren
unser Feinstes – aus
handverlesenen Früchten
je 390 g
(1 kg = 6,38)



37%
billiger
UVP 3,99
2,49*

390 g

➔ BIS ZU 50% SPAREN

Nicki-Bettwäsche in 2 Größen
• 100 % Polyester • Mit Antipilling- und Antistatik-Ausrüstung

• Mit SBS-Marken-Reißverschluss je Bettwäsche

Watford
1 Kissen ca. 80x80 cm
1 Bezug ca. 135x200 cm
17,99*

Chennai
1 Kissen ca. 80x80 cm
1 Bezug ca. 155x220 cm
19,99*

Aurora
1 Kissen ca. 80x80 cm
1 Bezug ca. 135x200 cm
17,99*

24 Auch online

OEKO TEX®
MADE IN GREEN
www.oeko-tex.com

La Paz
Coral-Fleece-Kuschelkleid
für Damen • 100 % Polyester
• Mit Stehkragen und durchgehendem Reißverschluss
• Leicht tailliert
• Größen M (40/42) – XL (48/50)
je Kuschelkleid

Petrol
Marine
Mauve

14,99*

Plüsch-Leggings
für Damen
• Größen M (40/42) – XXL (52/54)
• Mit Kuscheliger Plüsch-Innenseite
je Leggings

Anthrazit
Anthrazit/Blau geringelt
Marine/Blau geringelt
Schwarz

8,99*

Office-Druckerpapier
DIN A4, 500 Blatt
• DIN A4, 80 g/m²
• Bedruckbar mit Laser, Inkjet

28%
billiger
UVP 6,99
4,99*

LifenaXX
Dampfreiniger LX-071
• Schnelles Aufheizen (30 Sek.)
• Stufenlos einstellbar • Leistung 1.500W
• Effektives Reinigen durch heißen Dampf

Integriertes Handgerät

3 Jahre Garantie

UVP 99,-
49,99*

49%
billiger

Coral-Fleece-Spannbettuch
• 100 % Polyester (Mikrofaser) • Steghöhe ca. 27 cm • Antipilling- und Antistatik-Ausrüstung je Ausführung

Grau
Mint
Flieder
Anthrazit

ca. 90–100x200 cm
8,99*

ca. 140–160x200 cm
12,99*

ca. 180–200x200 cm
15,99*

Hausschuhe für Damen oder Herren
• Obermaterial aus Mikrofaser
• Innenausstattung aus kuscheligem Warmfutter
• Profilierte und flexible TPR-Laufsohle
• Größen 38/39 – 44/45
je Paar

Braun
Beige
Schwarz

47%
billiger
UVP 24,95
12,99*

Sherpa-Fleecejacke für Damen
• 100 % Polyester • Warme und weiche Sherpa-Fleece-Qualität • Leicht tailliert
• Mit Antipilling- und Antistatik-Ausrüstung • Größen S (36/38) – XL (48/50)
je Jacke

Blau
Grün
Grau-Melange

9,99*

24 Auch online

* Keine Mitnahmegarantie! Sofern der Artikel in unserer Filiale nicht vorhanden ist, können Sie diesen direkt in der Filiale innerhalb von 2 Tagen ab o.g. Werbebeginn bestellen und zwar ohne Kaufzwang oder Sie wenden sich bezüglich kurzfristiger Lieferbarkeit an www.norma-online.de/aktionsartikel. Es ist nicht ausgeschlossen, dass Sie einzelne Artikel zu Beginn der Werbeaktion unerwartet und ausnahmsweise in einer Filiale nicht vorfinden. Wir helfen Ihnen gerne weiter. Schuhe und Textilien teilweise nicht in allen Größen erhältlich. Alle Preise in Euro. Bei Druckfehlern keine Haftung. ** Gültig für Nutzer der NORMA Plus App. Nur in der Filiale einlösbar. Es gelten die Bedingungen in der NORMA Plus App. + Öffnungszeiten können variieren.

Artikel mit „Auch online“ sind ab sofort in dieser oder anderer Ausführung unter www.norma24.de/bestellbar (Preis inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten)

NORMA®

www.norma-online.de

STARTSCHUSS 2026

Feuerwerk der Superlative

HIER GEHTS ZU UNSEREN FEUERWERKS-ANGEBOTEN

VERKAUFSSTART
Montag, 29.12.

Silvester-Feuerwerks-Verkauf ab 18 Jahren!

NORMA Lebensmittel-Filialbetrieb Stiftung & Co. KG, Heisterstraße 4, 90441 Nürnberg

